aiwa

COMPACT DISC STEREO SYSTEM

NSX-AV320

BEDIENUNGSANLEITUNG

D (Deutsch)

R·D·S EON

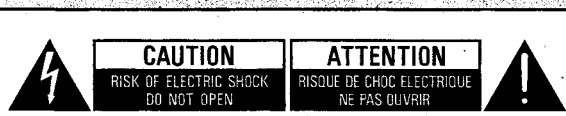
COMPACT disc DIGITAL AUDIO

88-NFV-906-01E
980420AKY-U-8-AWM

EZ

WARNUNG

SETZEN SIE DIESES GERÄT NICHT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUS, UM DAS RISIKO EINES BRANDES ODER ELEKTRISCHEN SCHLAGES ZU VERMEIDEN.



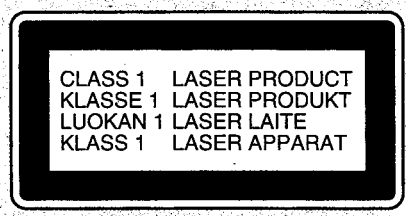
VORSICHT

UM DAS RISIKO VON ELEKTRISCHEM SCHLAG ZU VERRINGERN NICHT DIE ABDECKUNG (ODER RÜCKSEITE) ENTFERNEN.
ES BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER ZU WARTENDEN BAUTEILE IM GERÄT. EINE WARTUNG SOLLTE NUR DURCH DEN KUNDENDIENST AUSGEFÜHRT WERDEN.

VORSICHT

Halten Sie sich bitte strikt an die in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Bedienungs- und Einstellungsverfahren. Andernfalls können Sie gefährlicher Strahlung ausgesetzt sein.

Dieser CD-Spieler ist als ein KLASSE 1 LASER PRODUKT klassifiziert.
Das KLASSE 1 LASER PRODUKT-Etikett befindet sich auf dem Gehäuse.



VORSICHT!

Wenn das Gerät geöffnet ist, liegt unsichtbare Laserstrahlung vor. Setzen Sie sich nicht dem Laserstrahl aus.

ZUR BESONDEREN BEACHTUNG

Lesen Sie bitte vor dem Betrieb des Gerätes sorgfältig die Bedienungsanleitung durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf. Beachten Sie bitte unbedingt alle in der Bedienungsanleitung angegebenen Warnungen und Vorsichtshinweise sowie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

Aufstellung

1 **Wasser und Feuchtigkeit** — Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser, z.B. neben einer Badewanne, einem Waschbecken, einem Swimmingpool usw.
2 **Hitze** — Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie z.B. Heizungsöffnungen, Öfen und anderen wärmeerzeugenden Geräten.
Das Gerät sollte ebenfalls nicht an Orten mit Temperaturen von weniger als 5°C oder mehr als 35°C aufgestellt werden.
3 **Unterlage** — Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen Unterlage auf.
4 **Belüftung** — Um ausreichende Belüftung sicherzustellen, sollte um das Gerät herum genügend freier Raum vorhanden sein. Auf der Ober- und Unterseite des Gerätes sollte ein freier Raum von 10 cm vorhanden sein, an den Seiten ein freier Raum von 5 cm.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einem Bett, Teppich oder einer anderen Unterlage auf, die die Belüftungsöffnungen blockieren kann.
- Stellen Sie das Gerät nicht in einem Bücherregal, Schrank oder luftdicht geschlossenem Gehäuse auf, wo die Belüftung beeinträchtigt ist.

5 **Eindringen von Gegenständen oder Flüssigkeit** — Achten Sie darauf, daß keine kleinen Gegenstände oder Flüssigkeiten durch die Belüftungsöffnungen ins Innere des Gerätes gelangen.
6 **Wagen und Ständer** — Wenn das Gerät auf einem Wagen oder Ständer aufgestellt wird, sollte es sehr behutsam bewegt werden.
Bei schnellem Anhalten, übermäßiger Kraftanwendung oder Bewegung auf Unebenheiten können das Gerät und der Wagen umkippen.
7 **Kondenswasser** — Feuchtigkeit kann sich auf der CD-Abtastlinse bilden, wenn
- das Gerät von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird.
- die Heizung gerade abgestellt wurde.
- das Gerät in einem sehr feuchten Raum benutzt wird.
- das Gerät durch eine Klimaanlage gekühlt wird.

Wenn sich Kondenswasser in dem Gerät gebildet hat, kann es zu Funktionsstörungen kommen. Lassen Sie das Gerät in diesen Fall ein paar Stunden stehen, bevor Sie es wieder benutzen.
8 **Befestigung an Wand oder Decke** — Das Gerät sollte nicht an einer Wand oder an der Decke angebracht werden, wenn das nicht ausdrücklich in der Bedienungsanleitung als zulässig angegeben ist.

Stromversorgung

1 **Stromquelle** — Schließen Sie dieses Gerät nur an Stromquellen an, die in der Bedienungsanleitung und auf dem Gerät selbst angegeben sind.
2 **Netzkabel**
- Fassen Sie beim Abtrennen des Netzkabels am Stecker an. Ziehen Sie niemals am Kabel selbst.
- Fassen Sie den Stecker des Netzkabels niemals mit nassen Händen an. Das könnte zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen.
- Netzkabel sollten so verlegt werden, daß sie nicht geknickt oder eingeklemmt werden bzw. sich nicht im Durchgangsbereich von Personen befinden.
- Achten Sie darauf, daß Netzsteckdose und Verlängerungskabel nicht überlastet werden, da das zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen könnte.

3 **Wenn das Gerät nicht verwendet wird** — Den Stecker des Netzkabels von der Steckdose abtrennen, wenn das Gerät mehrere Monate nicht verwendet wird. Bei angeschlossenem Netzkabel fließt immer ein wenig Strom zum Gerät, selbst wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

Pflege

Reinigen Sie das Gerät nur auf die in der Bedienungsanleitung angegebene Weise.

Beschädigungen, die Reparatur durch den Kundendienst erfordern

Das Gerät muß von einem qualifizierten Kundendiensttechniker repariert werden, wenn
- das Netzkabel oder der Stecker beschädigt ist.
- Gegenstände oder Flüssigkeit in das Gerät gelangt sind.
- das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt wurde.
- das Gerät nicht normal zu arbeiten scheint.
- das Gerät auffällige Leistungsveränderungen zeigt.
- das Gerät fallen gelassen wurde oder das Gehäuse beschädigt ist.

VERSUCHEN SIE NIEMALS, DAS GERÄT SELBST ZU REPARIEREN.

INHALTSVERZEICHNIS

ZUR BESONDEREN BEACHTUNG 1

VORBEREITUNGEN

AUFSTELLUNG 3
FERNBEDIENUNG 5
VOR DEM BETRIEB 6

TON

TONEINSTELLUNGEN 7
GRAPHISCHER EQUALIZER 7

WIEDERGABE EINES BANDES

GRUNDLEGENDE BEDIENUNG 8

EMPFANG MIT DEM RADIO

SPEICHERN VON SENDERN 9
EINSTELLUNG EINES GESPEICHERTEN SENDERS .. 10
SENDERSUCHE MIT HILFE VON RDS-CODES 11

WIEDERGABE VON CDs

GRUNDLEGENDE BEDIENUNG 13
PROGRAMM-WIEDERGABE 14

AUFNAHME

GRUNDLEGENDE AUFNAHME 15
MANUELLE AUFNAHME VON BAND ZU BAND 16
ÜBERSPIELUNG DES GESAMTEN BANDES 16
AI-EDITIERAUFNAHME 17
PROGRAMMIERTE EDITIERAUFNAHME 18

DOLBY PRO LOGIC

EINSTELLUNG DER PEGELBALANCE DER LAUTSPRECHER 19
WIEDERGABE MIT DOLBY PRO LOGIC 20

KARAOKE

MIKROFON-MISCHBETRIEB 21

UHR UND TIMER

EINSTELLUNG DER UHR 21
EINSTELLUNG DES TIMERS 22
EINSTELLUNG DES AUSSCHALT-TIMERS 23

WEITERE ANSCHLÜSSE

ANSCHLUSS ANDERER GERÄTE 24
WIEDERGABE EXTERNER GERÄTE 24

ALLGEMEINES

PFLEGE UND WARTUNG 25
FEHLERSUCHTABELLE 25
TECHNISCHE DATEN 26

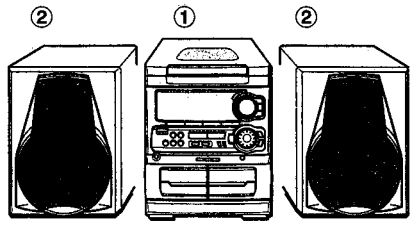
KENNZEICHNUNG DER BEDIENELEMENTE .... *Rückseite*

D

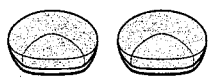
AUFSTELLUNG

Das DOLBY PRO LOGIC-System, das besondere Merkmal dieses Systems, bietet Ihnen zu Hause die Wiedergabe mit einem Multi-Kanalton.
Die Einstellungen und Anschlüsse des Hauptgerätes, der mitgelieferten Lautsprecher, des Fernsehers und der Videogeräte sollten folgendermaßen ausgeführt werden.

Überprüfen des Systems und des Zubehörs

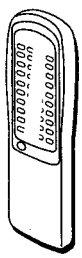


① CX-NAV320 Compact Disc Stereokassettenempfänger
② SX-NAV304 Vordere Lautsprecher

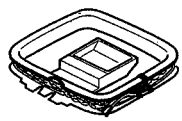


SX-R275
Surround-Lautsprecher

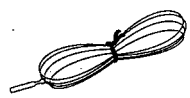
SX-C605
Mittlerer Lautsprecher



Fernbedienung



MW/LW-Rahmenantenne

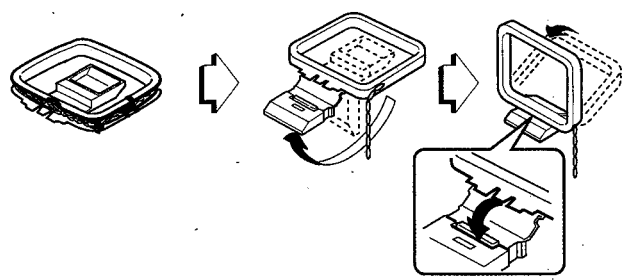


UKW-Antenne

Bedienungsanleitung usw.

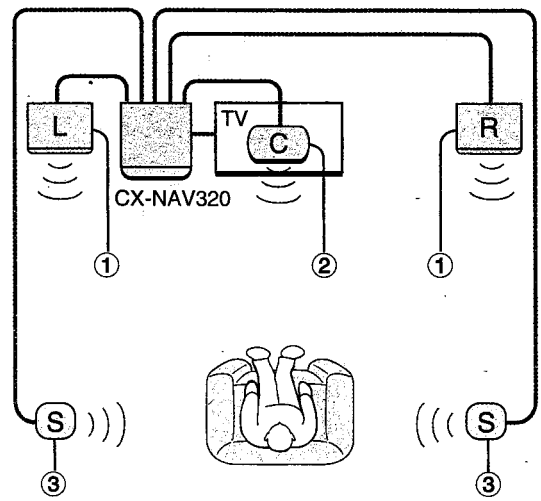
Aufstellen der MW/LW-Rahmenantenne

Den Vorsprung in den Schlitz stecken.



AUFSTELLUNG DER LAUTSPRECHER

Zur Erzielung des optimalen Klangeffekts des DOLBY PRO LOGIC-Systems ist eine richtige Aufstellung der Lautsprecher wichtig. Siehe die folgende Abbildung für die beste Lage in Ihrem Zimmer.



① Vordere Lautsprecher
② Mittlerer Lautsprecher
Mittig zwischen den zwei vorderen Lautsprechern aufstellen. Er kann auch auf oder unter dem Fernseher aufgestellt werden, wenn ein Fernseher an das System angeschlossen wird.
③ Surround-Lautsprecher
Die Surround-Lautsprecher direkt auf der Seite oder ein wenig seitlich hinter dem Hörbereich aufstellen. Etwa einen Meter oberhalb der Ohrhöhe horizontal ausrichten.

HINWEIS

- Vom mittleren Lautsprecher und von den Surround-Lautsprechern wird kein Ton wiedergegeben, wenn das DOLBY PRO LOGIC-System ausgeschaltet ist.
- Vom mittleren Lautsprecher wird nur der Ton wiedergegeben, wenn das DOLBY PRO LOGIC-System eingeschaltet ist.

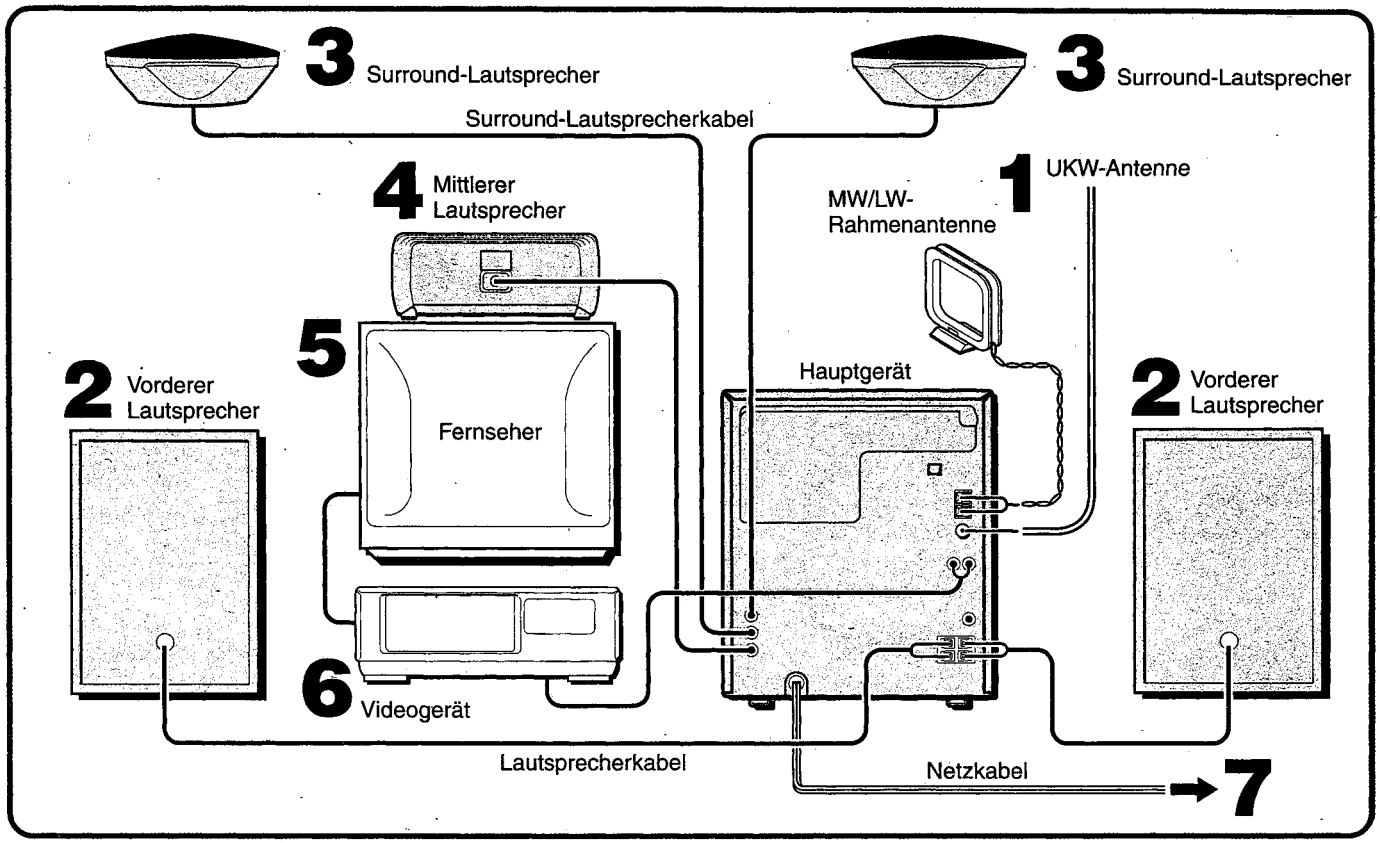
ANSCHLÜSSE

Vor dem Anschluß des Netzkabels

Die Betriebsspannung des Gerät ist auf der Rückseite angezeigt und beträgt 230 V Wechselstrom. Bitte überprüfen Sie, daß die Betriebsspannung mit der örtlichen Stromspannung übereinstimmt.

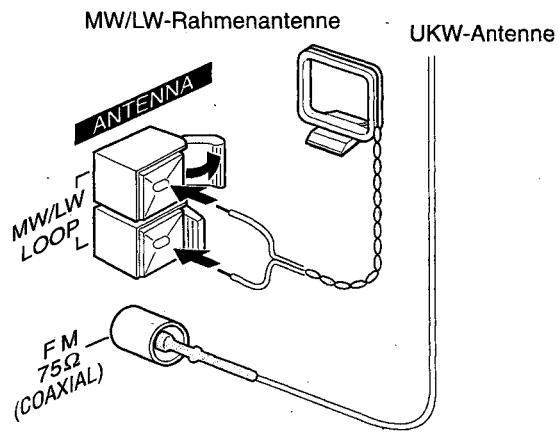
WICHTIG

Zuerst die Lautsprecher, Antennen und alle anderen Zusatzgeräte anschließen. Zum Schluß dann das Netzkabel anschließen.



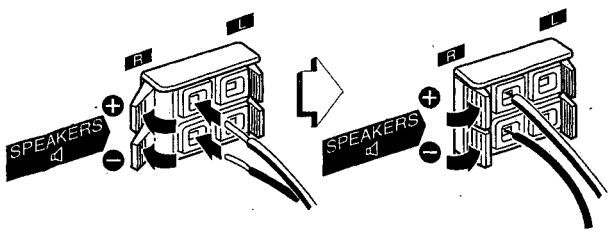
1 Die mitgelieferten Antennen anschließen.

Die UKW-Antenne an der **FM 75 Ω**-Buchse und die MW/LW-Rahmenantenne an den **MW/LW LOOP**-Buchsen anschließen.



2 Die vorderen Lautsprecher anschließen.

Der vom Benutzer aus auf der rechten Seite des Gerätes aufgestellte Lautsprecher ist "der rechte Lautsprecher" und der andere ist "der linke Lautsprecher".



Die Kabel mit den weißen Streifen an den ⊕-Anschlüssen und die anderen Kabel an den ⊖-Anschlüssen anschließen.

3 Die Surround-Lautsprecher anschließen.

Die Surround-Lautsprecherkabel an den **SURROUND SPEAKERS**-Buchsen anschließen.
Es besteht kein Unterschied zwischen den Surround-Lautsprechern. Beide Lautsprecher können als L- (links) oder R-Lautsprecher (rechts) angeschlossen werden.

4 Den mittleren Lautsprecher anschließen.

Das Kabel des mittleren Lautsprechers an der **CENTER SPEAKER**-Buchse anschließen.

5 Das Videogerät anschließen.

Die **VIDEO/AUX**-Buchsen dieses Gerätes mit den Audioausgangsbuchsen des Videogerätes mit einem zusätzlichen Audio-Verbindungskabel verbinden.

6 Den Fernseher am Videogerät anschließen.

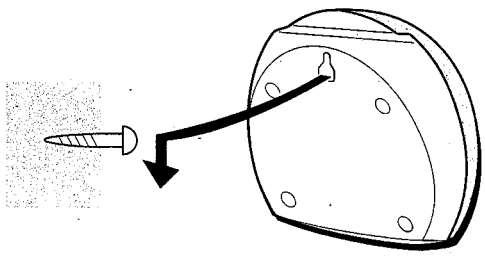
Siehe die Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes für weitere Hinweise.

7 Das Netzkabel an eine Steckdose anschließen.

D

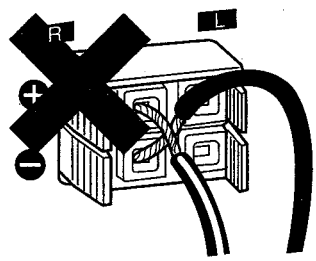
Ausrichten der Antennen
Einpolige UKW-Antenne:
Die Antenne vollständig herausziehen und für den besten Empfang ausrichten.
Diese Antenne sollte nur vorübergehend benutzt werden; die Verwendung einer Außenantenne wird für einen besseren Empfang empfohlen.
MW/LW-Rahmenantenne:
Die Antenne für den besten Empfang ausrichten.

Befestigung der Surround-Lautsprecher an einer Wand
Die Lautsprecher sollten an einem Platz angebracht werden, der das Gewicht der Lautsprecher trägt.



HINWEIS
Von den Surround-Lautsprechern wird kein Ton wiedergegeben, wenn das DOLBY PRO LOGIC-System ausgeschaltet ist.

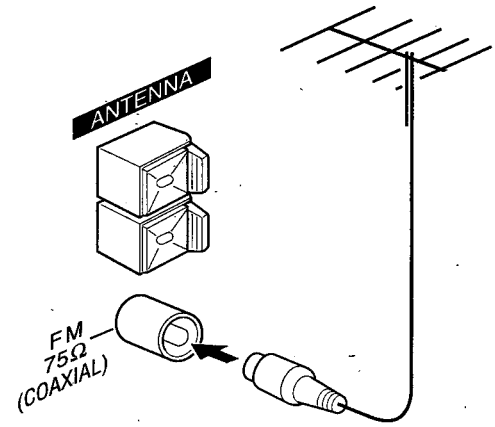
HINWEIS
- Schließen Sie die Lautsprecherkabel korrekt an. Falsche Anschlüsse können Kurzschlüsse in den **SPEAKERS**-Buchsen verursachen.



- Lassen Sie keine magnetisierbaren Gegenstände, z.B Kreditkarten, in der Nähe der Lautsprecher liegen, da diese dadurch beschädigt werden können.
- Lassen Sie die Enden der UKW-Antenne nicht mit Metallgegenständen oder Gardinenschienen in Berührung kommen.
- Halten Sie die MW/LW-Rahmenantenne von Zusatzgeräten, dem Stereo-System selbst und von Netzkabeln und Lautsprecherkabeln fern, da es sonst zu Störeinstrahlungen kommen kann.
- Lassen Sie die Zuleitung der MW/LW-Antenne verdrillt.

ANSCHLUSS EINER AUSSENANTENNE

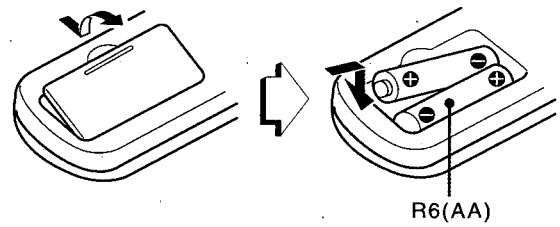
Für einen besseren UKW-Empfang wird die Verwendung einer Außenantenne empfohlen.
Die Außenantenne an der **FM 75 Ω** -Buchse anschließen.



Zum Anschluß weiterer Zusatzgeräte → Seite 24.

FERNBEDIENUNG

Einsetzen der Batterien
Nehmen Sie die Batterieabdeckung auf der Rückseite der Fernbedienung ab und setzen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) ein.



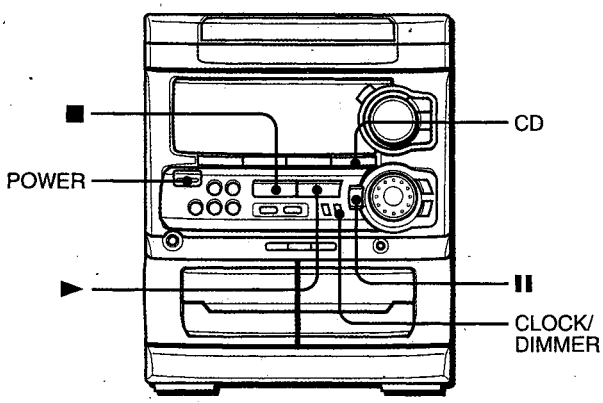
Batteriewechsel
Der maximale Betriebsabstand zwischen der Fernbedienung und dem Sensor auf dem Hauptgerät beträgt ungefähr fünf Meter. Wenn dieser Abstand abnimmt, wechseln Sie die Batterien aus.

Verwendung der Fernbedienung
Die Beschreibungen in dieser Anleitung beziehen sich hauptsächlich auf die Tasten des Hauptgerätes. Tasten auf der Fernbedienung mit der gleichen Bezeichnung wie die auf dem Hauptgerät können ebenfalls verwendet werden.

◄►/► DIRECTION/PRESET auf der Fernbedienung
Die Funktion entspricht der von ► **PRESET** auf dem Hauptgerät.

HINWEIS
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, sollten Sie die Batterien herausnehmen, um Beschädigungen durch Auslaufen von Elektrolyt zu vermeiden.
- Die Fernbedienung kann in den folgenden Fällen nicht richtig funktionieren:
  - Wenn die Sichtlinie zwischen der Fernbedienung und dem Sensor im Displayfenster starken Lichtquellen ausgesetzt ist, z.B. direktem Sonnenlicht.
  - Wenn eine andere Fernbedienung (für Fernseher usw.) in der Nähe verwendet wird.

VOR DEM BETRIEB



Einschalten des Gerätes
Eine der Funktionstasten (**TAPE**, **TUNER**, **VIDEO/AUX**, **CD**) drücken. Die Wiedergabe einer eingelegten CD oder eines Bandes beginnt oder der vorher abgestimmte Sender wird empfangen (Funktion für direkte Wiedergabe).
POWER kann ebenfalls verwendet werden.
Beim Einschalten des Gerätes kann es vorkommen, daß das CD-Fach zum Rückstellen des Gerätes geöffnet und wieder geschlossen wird.

Ausschalten des Gerätes
POWER drücken.

Anzeigefenster
Das Fenster auf der Oberseite des Gerätes leuchtet auf oder blinkt beim Einschalten des Gerätes.
Zum Ausschalten des Fensters ■ während des Drückens von **CD** drücken. Zum Einschalten den Vorgang wiederholen.

Demo-Spiel
Nach dem Anschließen des Netzkabels wird im Display das Demo-Spiel angezeigt. Nach dem Einschalten des Gerätes wird an Stelle des Demo-Spiel die Betriebs-Anzeige angezeigt. Beim Ausschalten des Gerätes wird wieder das Demo-Spiel eingestellt.

Beenden des Demo-Spiels
Die **II SET** bei ausgeschaltetem Gerät drücken. Die Uhr-Anzeige blinkt auf dem Display. (Zum Einstellen der gegenwärtigen Zeit siehe den Abschnitt "EINSTELLUNG DER UHR" auf Seite 21.) Zum erneuten Aktivieren des Demo-Spiels die ► bei ausgeschaltetem Gerät drücken.

Verwendung des Demo-Spiels
1 ► drücken.
Im Display beginnen drei Zahlen zu laufen.
2 ■ einmal drücken.
Die Zahl auf der linken Seite stoppt.
3 ■ zweimal drücken, um die verbleibenden Zahlen zu stoppen.
Bewertung:
Am Beginn des Spiels werden 20 Punkte vorgegeben.
Wenn alle Zahlen gleich sind, werden 50 Punkte hinzugezählt.
Wenn die Zahlen nicht gleich sind, wird ein Punkt abgezogen.
Wenn die Punktzahl 9999 erreicht, haben Sie gewonnen.
Wenn die Punktzahl 0 erreicht, haben Sie verloren.

Rückstellen des Spiels
CLOCK/DIMMER drücken, dann ► drücken. Das Spiel beginnt von vorne.

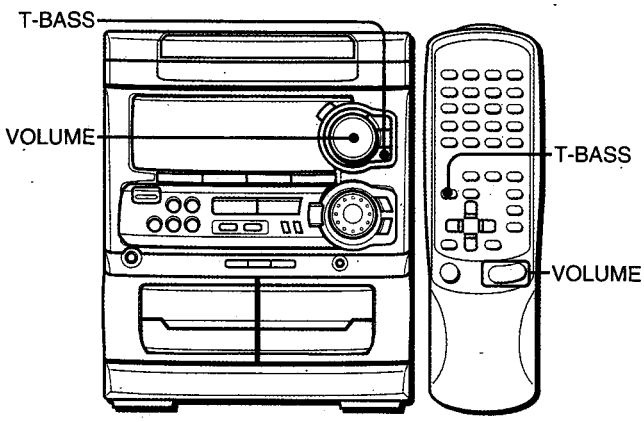
Beleuchtung des Displays verringern
1 **CLOCK/DIMMER** zweimal drücken, so daß "DIMMER" angezeigt wird, dann innerhalb von vier Sekunden **II SET** drücken.
2 ◄◄ oder ►► wiederholt zur Wahl der Dimmer-Betriebsart in der angegebenen Reihenfolge drücken.

DIMMER 1 → DIMMER 2 → DIM-OFF (deaktiviert)

3 **II SET** innerhalb von vier Sekunden drücken.
DIMMER 1: Die Beleuchtung des Displays ist geringer als normal und die Beleuchtung des Spektrum-Analysators ist ausgeschaltet.
DIMMER 2: Die Beleuchtung des Displays ist geringer als bei DIMMER 1 und die Beleuchtung der Tasten ist ausgeschaltet.
DIM-OFF: Die normale Display-Beleuchtung wird eingestellt.

D

TONEINSTELLUNGEN



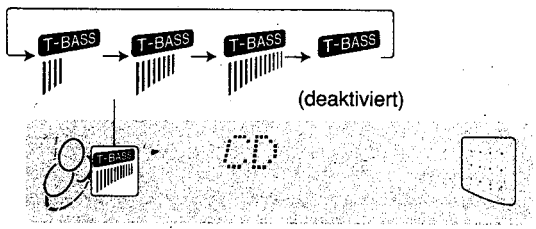
LAUTSTÄRKEREGLER

VOLUME auf dem Hauptgerät drehen oder VOLUME auf der Fernbedienung drücken.
Der Lautstärkepegel wird im Display als eine Zahl zwischen (0) und maximal (50) angezeigt.
Der Lautstärkepegel wird automatisch auf 20 eingestellt, wenn das Gerät bei Einstellung des Lautstärkepegels auf 21 oder darüber ausgeschaltet wurde.

Ändern der linken/rechten Balance
MANUAL SELECT auf der Fernbedienung drücken. L/R wird zwei Sekunden lang angezeigt. **◄◄ DOWN** oder **►► UP** auf der Fernbedienung innerhalb dieser zwei Sekunden drücken.
- Der Pegel der vorderen DOLBY PRO LOGIC-Lautsprechern wird ebenfalls geändert (Siehe Seite 19).

SUPER T-BASS-SYSTEM

Das T-BASS-System verbessert die naturgetreue Wiedergabe der niedrigen Tonfrequenzen.
T-BASS drücken.
Jedesmal beim Drücken der Taste ändert sich der Pegel. Einen der drei Pegel oder die deaktivierte Position wählen.

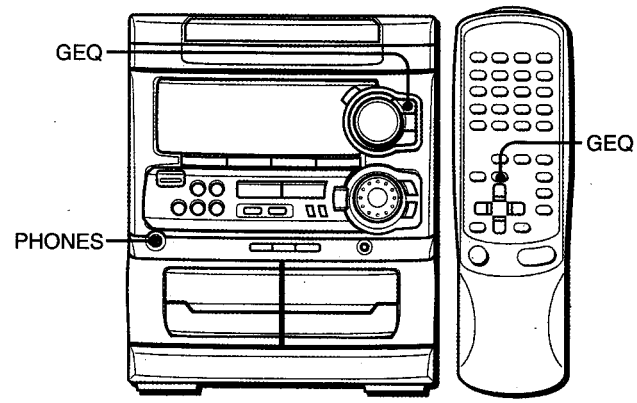


Wahl mit der Fernbedienung
T-BASS drücken.

HINWEIS

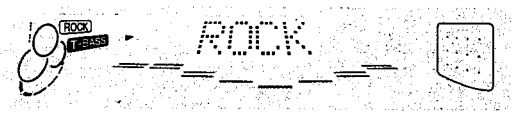
Tiefe Frequenzen können verzerrt wiedergegeben werden, wenn das T-BASS-System zusammen mit einer CD oder einem Band verwendet wird, auf dem die tiefen Frequenzen bereits betont werden. In diesem Fall sollte das T-BASS-System deaktiviert werden.

GRAPHISCHER EQUALIZER

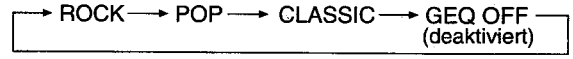


Mit dem Gerät können die folgenden drei Equalizerkurven verwendet werden.
ROCK: Kräftiger Klang mit Betonung von Höhen und Baß.
POP: Größere Präsenz von Vokalstimmen und Mitteltonbereich.
CLASSIC: Der Ton wird mit schwerem Baß und feinen Höhen angereichert.

GEQ wiederholt drücken, bis die gewünschte Equalizerkurve angezeigt wird.



Die GEQ-Betriebsarten werden der Reihe nach angezeigt.

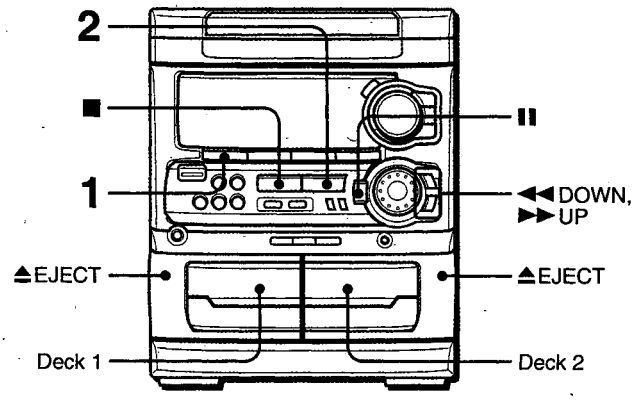


Löschen der gewählten Betriebsart
GEQ wiederholt drücken, bis "GEQ OFF" im Display angezeigt wird.

Verwendung von Kopfhörern
Kopfhörer mit einem Stereo-Standard-Stecker (Durchmesser 6,3 mm) an die **PHONES**-Buchse anschließen.
Beim Anschluß der Kopfhörer wird kein Ton von den Lautsprechern wiedergegeben.

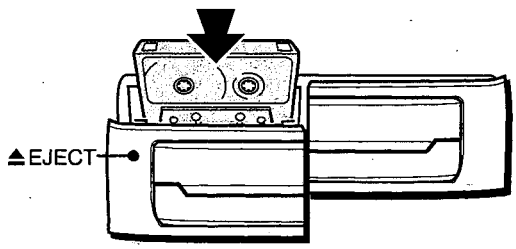
Toneinstellung während der Aufnahme
Die Ausgangs-Lautstärke und der Klang der Lautsprecher oder Kopfhörer können ohne einen Einfluß auf den Aufnahmepegel beliebig eingestellt werden.

GRUNDLEGENDE BEDIENUNG



Nur Typ I-Bänder (normale) verwenden.

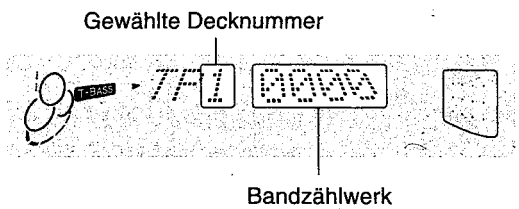
***1* TAPE drücken und den Kassettenhalter durch Drücken von ≜ EJECT öffnen.**



Eine Kassette mit der freiliegenden Bandseite nach unten weisend einlegen. Den Kassettenhalter zum Schließen drücken.

***2* ► zum Beginn der Wiedergabe drücken.**

Nur die nach außen weisende Seite der Kassette kann wiedergegeben werden.



Wahl des Decks zur Wiedergabe

Wenn Kassetten in beide Decks eingelegt sind, drücken Sie zuerst **TAPE** zur Wahl eines Decks.
Die Nummer des gewählten Decks wird angezeigt.

Zum Beenden der Wiedergabe ■ drücken.
Zum Umschalten auf Pause (nur Deck 2) II drücken. Zum Fortsetzen der Wiedergabe die Taste erneut drücken.
Zum Vor- oder Zurückspulen ◀◀ oder ▶▶ drücken. Dann ■ drücken, um das Band zu stoppen.

Starten der Wiedergabe bei ausgeschaltetem Gerät (Funktion für direkte Wiedergabe)

TAPE drücken. Das Gerät wird eingeschaltet und die Wiedergabe des eingelegten Bandes beginnt.

Einstellung des Bandzählwerks auf 0000

In der Stopp-Betriebsart ■ **CLEAR** drücken.
Das Bandzählwerk wird ebenfalls auf 0000 zurückgestellt, wenn der Kassettenhalter geöffnet wird.

Wenn Kassetten in beiden Decks eingesetzt sind

Nachdem die Wiedergabe in Deck 1 beendet ist, startet die Wiedergabe des Bandes in Deck 2 ohne Unterbrechung und stoppt am Ende des Bandes. (Fortlaufende Wiedergabe)

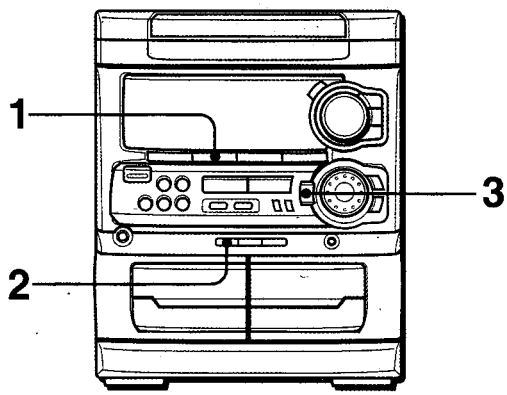
SPEICHERN VON SENDERN

Das Gerät kann insgesamt 32 Sender speichern. Nach dem Speichern kann ein Sender direkt abgestimmt werden. Den Sendern werden Sendernummern zugewiesen, beginnend mit 1 der Reihe nach für jeden Wellenbereich (UKW, MW, LW).

Automatisches Speichern:
Dieses Gerät ist mit einer Funktion für den Empfang von *1RDS (Radio Data System) und anderen Sendern ausgestattet.
UKW-RDS-Sender haben Vorrang gegenüber anderen Sendern, wenn die Gesamtzahl der empfangbaren Sender 32 überschreitet.
Manuelles Speichern:
Zum Speichern können Sender aus allen Wellenbereichen gewählt werden.

AUTOMATISCHE SPEICHERUNG

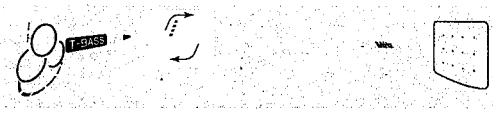
Der Tuner tastet automatisch durch den empfangbaren Frequenzbereich und speichert Sender.



1 TUNER BAND drücken.
"FM" wird angezeigt.

2 RT vier Sekunden lang gedrückt halten, bis AUTO PRESET angezeigt wird.
II SET blinkt vier Sekunden lang.

3 II SET während des Blinkens von II drücken.
Der Tuner sucht nach einem Sender; die Suche beginnt mit dem UKW-Wellenbereich. Wenn ein eingestellter Sender gespeichert wird, blinkt die Sendernummer im Display.

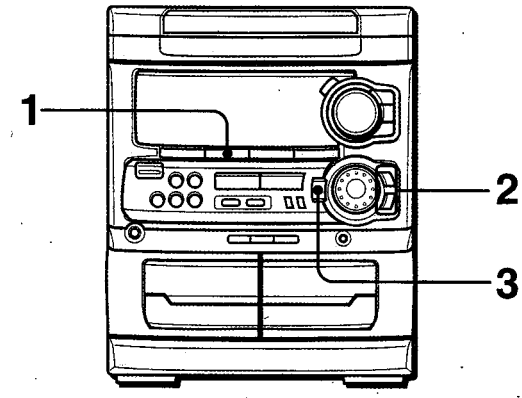


Die Suche wird durch den MW- und LW-Wellenbereich fortgeführt, solange Sendernummern frei sind.
Nach der automatischen Speicherung wird das Display auf den ersten gespeicherten Sender zurückgestellt.

Wenn der Tuner *2identische RDS-Sender mit alternativen Frequenzen feststellt
Nur der Sender mit dem stärksten Signal wird gespeichert.
Vor dem Speichern eines RDS-Senders überprüft der Tuner, ob der gleiche Sender bereits mit anderen Frequenzen gespeichert wurde und speichert dann den Sender mit dem besten Empfang.

HINWEIS
Beim automatischen Speichern werden alle vorher gespeicherten Sender gelöscht.

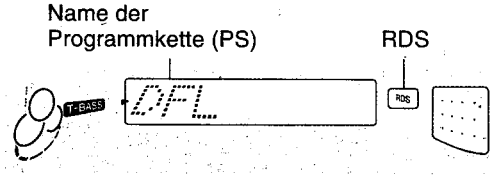
MANUELLE ABSTIMMUNG



1 TUNER BAND wiederholt zur Wahl eines Wellenbereichs drücken.

FM → MW → LW

2 ◄◄ DOWN oder ►► UP zur Wahl eines Senders drücken.
Jedesmal beim Drücken der Taste ändert sich die Frequenz.
ⓐ Wenn ein UKW-RDS-Sender abgestimmt wird
Nachdem TUNE im Display erlöscht, wird der Name der Programmkette (*3PS) angezeigt und "RDS" leuchtet auf.



ⓑ Wenn ein anderer Sender abgestimmt wird
Nachdem TUNE im Display erlöscht, wird der Wellenbereich angezeigt.

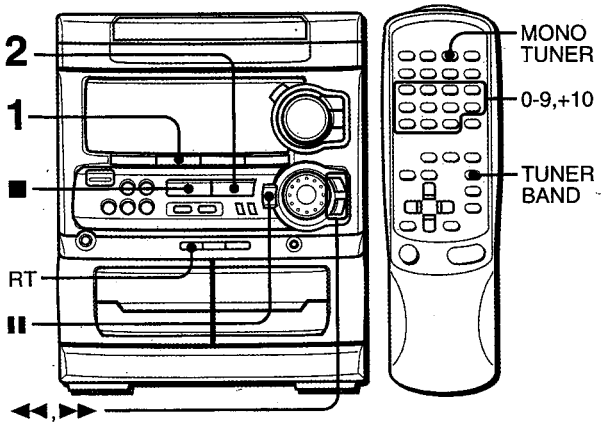
• Während des UKW-Stereoempfangs wird ((◎)) angezeigt.

3 II SET zum Speichern des Senders drücken.
Die gewählte Sendernummer blinkt.

4 Die Schritte 1 bis 3 zum Speichern weiterer Sender wiederholen.
Der nächste Sender wird nicht gespeichert, wenn bereits insgesamt 32 Sender für alle Wellenbereiche gespeichert sind.

Schnelles Aufsuchen eines Senders mit ◄◄ DOWN oder ►► UP (automatischer Suchlauf)
Eine der Tasten gedrückt halten, bis der Tuner die Suche nach einem Sender beginnt. Der Suchlauf wird beendet, wenn der Tuner einen Sender abgestimmt hat.
Zum Unterbrechen des automatischen Suchlaufs von Hand eine der Tasten drücken.
• Ein Sender mit schwachem Signal kann beim automatischen Suchlauf übersprungen werden.

EINSTELLUNG EINES GESPEICHERTEN SENDERS



1 TUNER BAND zur Wahl eines Wellenbereichs drücken.

2 ► PRESET wiederholt drücken.
Jedesmal beim Drücken der Taste wird die nächsthöhere Sendernummer gewählt.

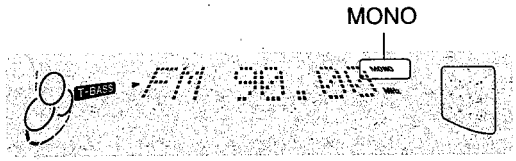
Wahl einer Sendernummer mit der Fernbedienung
TUNER BAND zur Wahl eines Wellenbereichs drücken. Dann die Zahlentasten zur Wahl einer Sendernummer drücken.
Beispiel:
Zur Wahl der Sendernummer 20 **+10**, **+10** und **0** drücken.
Zur Wahl der Sendernummer 15 **+10** und **5** drücken.

Löschen eines gespeicherten Senders
Die Sendernummer des zu löschenden Senders wählen. ■ **CLEAR** drücken und dann **II SET** innerhalb von vier Sekunden drücken.
Die Sendernummern aller anderen Sender im gleichen Wellenbereich mit höheren Nummern werden ebenfalls um eine Nummer verringert.

Abstimmung eines nicht gespeicherten Senders
TUNER BAND zur Wahl eines Wellenbereichs und dann ◄◄ **DOWN** oder ►► **UP** zur Wahl des Senders drücken.

Beginn der Wiedergabe eines gespeicherten Senders bei ausgeschaltetem Gerät (Funktion für direkte Wiedergabe)
TUNER BAND drücken. Das Gerät wird eingeschaltet und der gespeicherte Sender wiedergegeben.

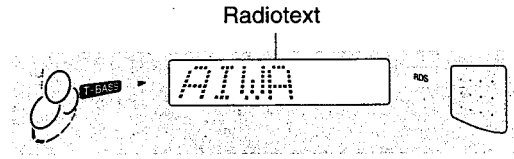
Wenn eine UKW-Stereosendung schlecht empfangen wird
MONO TUNER auf der Fernbedienung zur Anzeige von "MONO" drücken.



Dadurch wird das Hintergrundrauschen verringert, allerdings ist der Empfang monaural.
Zum Zurückschalten auf Stereoempfang die Taste erneut zum Löschen von "MONO" im Display drücken.

HINWEIS
Die RDS-Funktionen können möglicherweise nicht richtig arbeiten, wenn die übertragenen RDS-Daten vom Sender gestört sind oder das empfangene Signal schwach ist.

Anzeige von Radiotext (*4RT) während des RDS-Empfangs Radiotext
Wenn der eingestellte Sender RT-Codes überträgt, wird beim Drücken von RT Text im Display angezeigt.
Zum Zurückstellen auf das normale Display RT erneut drücken.
Wenn der Sender keine RT-Codes überträgt, wird beim Drücken von RT "NO RT" anzeigt.



***1RDS**
Heutzutage übertragen viele Sender gleichzeitig mit den normalen Tonsignalen sogenannte RDS-Codes, die verschiedene zusätzliche Informationen enthalten.

***2Identische RDS-Sender mit alternativen Frequenzen (AF)**
Dies ist eine Liste von alternativen Frequenzen, mit Informationen über die verschiedenen Sender, die das gleiche Programm in demselben Empfangsbereich ausstrahlen. Empfänger können diese Liste speichern und so die Zeit zum Umschalten auf einen anderen Sender verringern.

***3Name der Programmkette (PS)**
Dies ist eine Bezeichnung, die nicht mehr als acht alphanumerische Zeichen enthält, die den Hörer darüber informieren, welcher Programm-Service von einer Radiostation gesendet wird.
Beispiel: BBC 1
Folgende Zeichen werden angezeigt

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z
0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 < > ? . " ' ※ @ ⌐ _ ¡ – + /

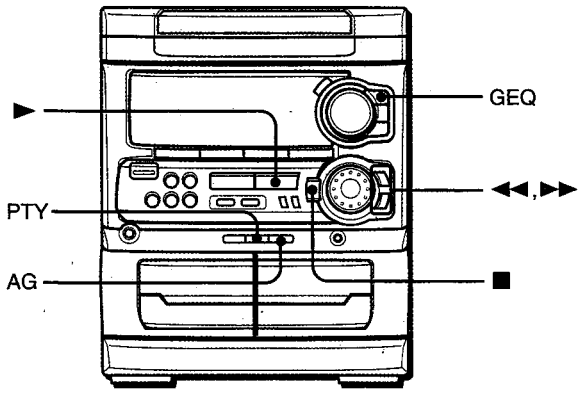
Wenn ein Zeichen gesendet wird, das vom Empfänger nicht dargestellt werden kann, wird eine Leerstelle eingefügt.

***4Radiotext (RT)**
Informationen wie zum Beispiel die Besetzung eines Stückes oder der Musiktitel werden auf dem Display angezeigt.

D

SENDERSUCHE MIT HILFE VON RDS-CODES

Jeder RDS-Sender identifiziert den Typ des Programms (*5PTY), den er gerade sendet. Wenn ein PTY bestimmt wird, kann das Gerät automatisch einen geeigneten Sender unter den gespeicherten Sendern auffinden. Darüberhinaus wird in einigen Bereichen der *6EON-Service (Enhanced Other Networks) verwendet, so daß das Suchen nach Sendern schneller ausgeführt wird.



ANZEIGE DES PROGRAMMTYPS

Während des RDS-Empfangs einmal PTY drücken.

Programme werden folgendermaßen unterteilt:

TRAFFIC (Verkehr), NEWS (Nachrichten), AFFAIRS (Politik), INFO (Information), SPORT, EDUCATE (Erziehung), DRAMA, CULTURE (Kultur), SCIENCE (Wissenschaft), VARIED (Unterhaltung), POP M (Pop-Musik), ROCK M (Rock-Musik), M.O.R.M. (Musik für unterwegs), LIGHT M (leichte klassische Musik), CLASSICS (ernste klassische Musik), OTHER M (sonstige Musik), WEATHER (Wetter), FINANCE (Finanzen), CHILDREN (Kinderprogramme), Social A (Gesellschaft), RELIGION (Religion), PHONE IN (Öffentliche Meinung), TRAVEL (Reise), HOBBIES (Hobbys), JAZZ (Jazz-Musik), COUNTRY (Country-Western-Musik), NATION M (Volksmusik), OLDIES (Oldies-Musik), FOLK M (Folklore), DOCUMENT (Dokument), TEST (Alarmtest), ALARM! (Alarm)

HINWEIS

- Wenn keine Programmtyp-Informationen übertragen werden, wird "NO PTY" angezeigt.
- Wenn unbestimmte Programmtyp-Informationen übertragen werden, wird "UNDEFINE" angezeigt.
- Das Gerät identifiziert TRAFFIC als einen Programmtyp.

AUFSUCHEN EINES BESTIMMTEN PROGRAMMTYPS

***1* PTY drücken.**
Der Programmtyp des eingestellten Senders wird angezeigt.

***2* Innerhalb von vier Sekunden ◄◄ DOWN oder ►► UP zur Wahl eines Programmtyps drücken.**

***3* Innerhalb von vier Sekunden PTY erneut drücken.**
Durch einen Suchlauf wird jeder gespeicherte Sender automatisch geprüft. Nach dem Auffinden eines geeigneten Senders wird dieser Sender gewählt.

EON-Service für den PTY-Suchlauf
Wenn ein EON-Service zur Übertragung von Programmtypen verwendet wird, wird ohne das Überprüfen aller gespeicherten Sender ein geeigneter Sender aufgefunden. Wenn ein Sender EON-Informationen überträgt, benötigt das Gerät etwa 15 bis 30 Sekunden zum Decodieren der EON-Informationen. Nach dem Decodieren der Informationen leuchtet "EON" im Display auf.

Wenn kein Sender aufgefunden wird
Im Display wird "NOT FOUND" angezeigt und das Gerät geht auf den vorherigen Sender zurück.

Wenn der Verkehrssendungen-Programmtyp (TRAFFIC) gewählt ist
Das Gerät sucht nach einem Sender, der einen *7TP-Code überträgt.
Der empfangene Sender kann jedoch möglicherweise gerade keine Verkehrsdurchsagen senden. Warten Sie eine Weile. Der empfangene Sender überträgt regelmäßig Verkehrsinformationen und Verkehrsdurchsagen werden gesendet.

EON-Suchlauf

Während des UKW-Empfangs schaltet das Gerät automatisch auf Radioprogramme mit den angegebenen Programmtyp um, sobald sie beginnen.

***1* PTY drücken.**
Der Programmtyp des gegenwärtigen Senders wird angezeigt.

***2* Innerhalb von vier Sekunden ◄◄ oder ►► zur Wahl des Programmtyps drücken.**

***3* Innerhalb von vier Sekunden II SET drücken.**
"EON ON" wird drei Sekunden lang angezeigt. "EON" beginnt zu blinken und das Gerät wird auf die Bereitschafts-Betriebsart für EON-Suchlauf geschaltet.
Wenn ein Radioprogramm mit dem angegebenen Programmtyp bei einem anderen Sender beginnt, wird das gegenwärtig wiedergegebene Radioprogramm unterbrochen und das Radioprogramm mit dem angegebenen Programmtyp wiedergegeben. Dabei blinket "EON" schneller.
Am Ende des Radioprogramms mit dem angegebenen Programmtyp wird wieder auf den vorherigen UKW-Sender umgeschaltet.
- Die Bereitschafts-Betriebsart für EON-Suchlauf bleibt bis zum Löschen gespeichert, selbst wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

Zum Zurückstellen auf den vorherigen Sender während des Empfangs des Radioprogramms mit dem angegebenen Programmtyp
► **PRESET** drücken.
Dadurch wird die Bereitschafts-Betriebsart für EON-Suchlauf beendet.

Beenden der Bereitschafts-Betriebsart für EON-Suchlauf
PTY gedrückt halten. (**PTY** nicht loslassen.) "EON PTY" und der angegebene Programmtyp werden abwechselnd angezeigt. Dann während des Drückens von **PTY ▮▮ SET** drücken. "EON OFF" wird angezeigt und die Bereitschafts-Betriebsart für EON-Suchlauf beendet.

HINWEIS
Die EON-Suchlauf-Funktion kann nicht verwendet werden, wenn
- UKW-Sendenicht gespeichert sind.
- Die Sendersignale des vorbestimmten PTY schwach sind.

WEITERE FUNKTIONEN DES RDS-CODES

Auto GEQ-Funktion
Die Equalizerkurve wird automatisch umgeschaltet und dem Musikprogramm des RDS-Senders angepaßt.
AG drücken.
"AG" leuchtet auf.
Zum Zurückstellen die Taste erneut drücken.

Übereinstimmung von GEQ mit PTY:

PTY	GEQ
POP M	POP
ROCK M	ROCK
LIGHT M	CLASSIC
CLASSICS	CLASSIC
JAZZ	CLASSIC
COUNTRY	POP
NATION M	POP
OLDIES	POP
FOLK M	CLASSIC
Sonstige	deaktiviert

Die gewählte GEQ-Funktion kann nach Wunsch durch Drücken der **GEQ**-Taste geändert werden. Während dieser Zeit wird die automatische GEQ-Funktion deaktiviert.

Uhrzeit (*8CT)
Die CT-Funktion versorgt das Gerät mit Informationen über die Ortszeit. Die CT-Funktion arbeitet immer bei Empfang eines CT-Senders.

Wenn die Uhrzeit nicht eingestellt ist (die Uhr blinkt im Display)
Die gegenwärtige Uhrzeit kann automatisch durch das Einstellen eines RDS-Senders eingestellt werden.
Wenn kein RDS-Sender gespeichert ist, drücken Sie **◄◄ DOWN** oder **UP ►►**, bis "RDS" aufleuchtet.

Wenn die Uhr nicht mit der Senderzeit übereinstimmt
Das RDS-Signal stellt die Uhrzeit der Stunde nur dann zur vollen Stunde ein.

***5Programmtyp-Identifizierung (PTY)**
PTY erlaubt die Wahl von einem bis 15 Programmtypen anstelle eines Senders.

***6Enhanced Other Networks Information (EON)**
EON-Informationen geben dem Empfänger Querverweise zu anderen Sendern und erlauben dem Empfänger das Umschalten von dem gerade eingestellten auf einen anderen RDS-Sender.

***7Verkehrs-Programm-Identifizierung (TP)**
Dies ist ein Code, der dem Empfänger mitteilt, daß der eingestellte Sender regelmäßig Verkehrsdurchsagen durchgibt.

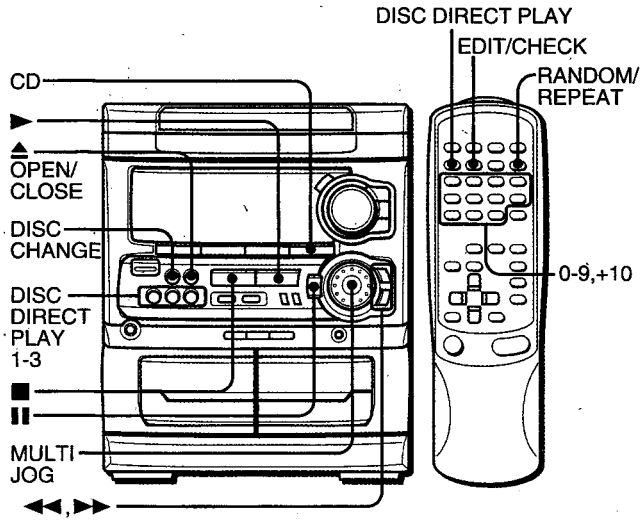
***8Uhrzeit (CT)**
Die CT-Funktion bietet ein genaues Zeitsignal, mit dem das Gerät sich selbst auf Zeitzonen und Zeitumstellungen einstellt.

Änderung des MW-Abstimmungsintervalls
Der MW-Abstimmungsintervall ist ab Werk auf 9 kHz/Schritt eingestellt. Wenn dieses Gerät in einem Gebiet verwendet wird, in dem die Frequenzzuweisung 10 kHz/Schritt beträgt, muß der MW-Abstimmungsintervall geändert werden.
TUNER BAND während des Drückens von **POWER** drücken.
Zum Rückstellen des Intervalls diesen Vorgang wiederholen.

HINWEIS
Nach dem Ändern des MW-Abstimmungsintervalls werden alle gespeicherten Sender gelöscht. Die Sender müssen erneut gespeichert werden.

GRUNDLEGENDE BEDIENUNG

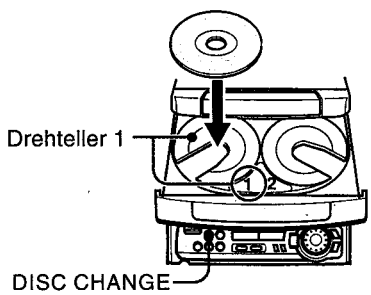
EINLEGEN VON CDs

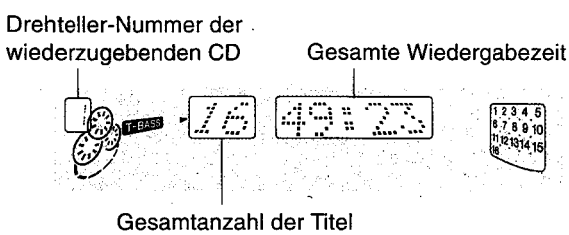


CD drücken und dann ▲ OPEN/CLOSE zum Öffnen des CD-Fachs drücken. CDs mit der Beschriftung nach oben einlegen.

Zur Wiedergabe von einer oder zwei CDs die CDs auf die Drehteller 1 und 2 legen.

Zur Wiedergabe von drei CDs nach dem Einlegen von zwei CDs **DISC CHANGE** zum Drehen des Plattentellers drücken. Die nächste CD auf den Drehteller 3 legen. **▲ OPEN/CLOSE** zum Schließen des CD-Fachs drücken.

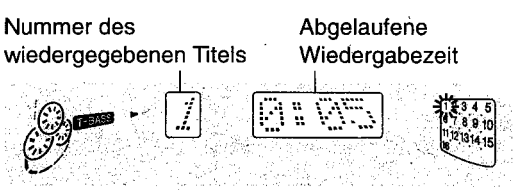




WIEDERGABE VON CDs

CDs einlegen.

Zur Wiedergabe aller CDs im CD-Fach ► drücken.
Die Wiedergabe beginnt mit der CD auf Drehteller 1.



Zur Wiedergabe von nur einer CD DISC DIRECT PLAY 1-3 drücken.
Die gewählte CD wird einmal wiedergegeben.

Zum Stoppen der Wiedergabe ■ drücken.
Zum Umschalten auf Pause II drücken. Zum Fortsetzen der Wiedergabe die Taste erneut drücken.
Zum Aufsuchen einer bestimmten Stelle während der Wiedergabe ◄◄ oder ►► gedrückt halten und an der gewünschten Stelle loslassen.
Zum Überspringen zum Anfang eines Titels während der Wiedergabe ◄◄ oder ►► wiederholt drücken oder MULTI JOG drehen.
Zum Entnehmen der CDs ▲ OPEN/CLOSE drücken.

Starten der Wiedergabe bei ausgeschaltetem Gerät (Funktion für direkte Wiedergabe)

CD drücken. Das Gerät wird eingeschaltet und die Wiedergabe der eingelegten CD(s) beginnt.
Beim Drücken von **▲ OPEN/CLOSE** wird das Gerät ebenfalls eingeschaltet und das CD-Fach geöffnet.

Überprüfen der Restspielzeit

Während der Wiedergabe **EDIT/CHECK** auf der Fernbedienung drücken. Die Restspielzeit bis zum Ende der Wiedergabe aller Titel wird angezeigt. Zur Anzeige der Wiedergabezeit die Taste erneut drücken.

Wahl eines Titels mit der Fernbedienung

1 **DISC DIRECT PLAY** drücken, dann eine der Zahlentasten **1-3** innerhalb von drei Sekunden zur Wahl einer CD drücken.
2 Die Zahlentasten **0-9** und **+10** zur Wahl eines Titels drücken.
Beispiel:
Zur Wahl des 25. Titels **+10**, **+10** und **5** drücken.
Zur Wahl des 10. Titels **+10** und **0** drücken.
Die Wiedergabe beginnt mit dem gewählten Titel und wird bis zum Ende der CD durchgeführt.

Wechseln von CDs während der Wiedergabe

Während der Wiedergabe einer CD können die anderen CDs ohne die Wiedergabe zu unterbrechen ausgewechselt werden.
1 **DISC CHANGE** drücken.
2 Die CDs entnehmen und andere einlegen.
3 **▲ OPEN/CLOSE** zum Schließen des CD-Fachs drücken.

HINWEIS

- Eine 8-cm-CD zur Wiedergabe in die innere Mulde des Drehtellers legen.
- Nicht mehr als eine CD gleichzeitig auf einen Drehteller legen.
- Das Gerät nicht kippen, wenn CDs eingelegt sind. Dadurch kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Wenn das CD-Fach während des Öffnens mit der Hand festgehalten wird, schließt sich das CD-Fach automatisch. Dies dient dem Schutz des CD-Mechanismus, weil damit die CD selbst beim Drücken von ► nicht wiedergegeben werden kann. Zur Wiedergabe der CD **▲ OPEN/CLOSE** zum Öffnen und Schließen des CD-Fachs drücken und dann ► zum Starten der Wiedergabe drücken.
- Verwenden Sie keine CDs mit unregelmäßiger Form (zum Beispiel herzförmige oder achteckige Discs), da dies eine Funktionsstörung zur Folge haben könnte.

ZUFALLS-WIEDERGABE/WIEDERHOLTE WIEDERGABE

Verwenden Sie die Fernbedienung.

ZUFALLS-WIEDERGABE
Alle Titel auf der gewählten CD oder auf allen CDs können in beliebiger Reihenfolge wiedergegeben werden.

WIEDERHOLTE WIEDERGABE
Eine einzelne CD oder alle CDs können wiederholt wiedergegeben werden.

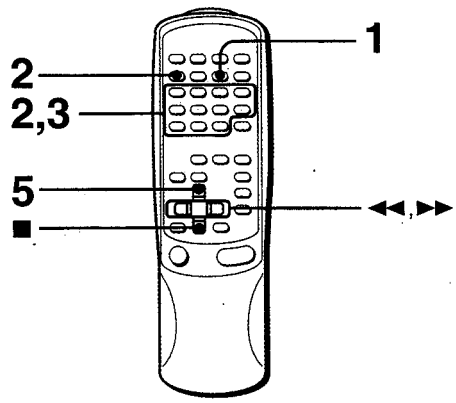
RANDOM/REPEAT drücken.
Jedesmal beim Drücken der Taste kann der Reihe nach eine Funktion gewählt werden.
ZUFALLS-Wiedergabe — RANDOM leuchtet im Display auf.
WIEDERHOLTE Wiedergabe — ↻ leuchtet im Display auf.
ZUFALLS-/WIEDERHOLTE Wiedergabe — RANDOM und ↻ leuchten im Display auf.
Deaktiviert — RANDOM und ↻ erlöschen im Display.

Zur Wiedergabe aller CDs ► zum Starten der Wiedergabe drücken.
Zur Wiedergabe von nur einer CD **DISC DIRECT PLAY 1-3** zum Starten der Wiedergabe drücken.

HINWEIS
Während der Zufalls-Wiedergabe kann das Zurückgehen auf den vorherigen Titel mit ◄◄ nicht ausgeführt werden.

PROGRAMM-WIEDERGABE

Bis zu 30 Titel können von den eingelegten CDs programmiert werden.

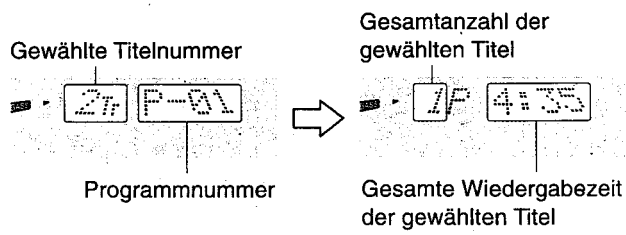


Verwenden Sie die Fernbedienung.

***1* PRGM in der Stopp-Betriebsart drücken.**
"PRG" wird angezeigt.

***2* DISC DIRECT PLAY drücken, dann eine der Zahlentasten 1-3 innerhalb von drei Sekunden zur Wahl einer CD drücken.**
Zum nächsten Schritt übergehen, wenn sich der Drehu ler nicht mehr bewegt.

***3* Die Zahlentasten 0-9 und +10 auf der Fernbedienung zur Programmierung eines Titels drücken.**
Beispiel:
Zur Wahl des 25. Titels **+10**, **+10** und die **5** drücken.
Zur Wahl des 10. Titels **+10** und **0** drücken.



***4* Die Schritte 2 und 3 zum Programmieren weiterer Titel wiederholen.**

***5* ► zum Beginn der Wiedergabe drücken.**

Überprüfen der programmierten Titel
Jedesmal beim Drücken von ◄◄ oder ►► in der Stopp-Betriebsart werden eine CD-Nummer, eine Titelnummer und eine Programmnummer angezeigt.

Löschen eines Programms
■ **CLEAR** in der Stopp-Betriebsart drücken.

Hinzufügen von Titeln zum Programm
In der Stopp-Betriebsart die Schritte 2 und 3 ausführen. Der Titel wird an den letzten programmierten Titel angehängt.

Ändern der programmierten Titel
Das Programm löschen und alle Schritte erneut ausführen.

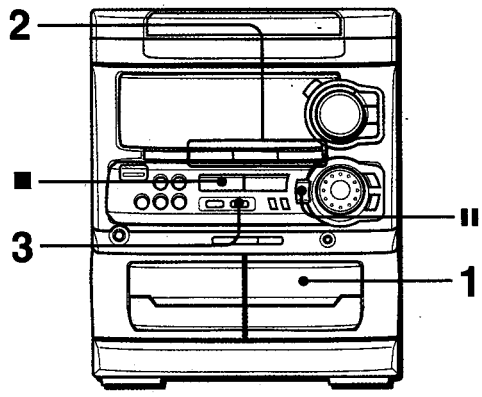
Wiederholte Wiedergabe der programmierten Titel
Nach dem Programmieren der Titel **RANDOM/REPEAT** drücken, bis ↻ auf dem Display angezeigt wird.

HINWEIS
Während der programmierten Wiedergabe kann die Zufalls-Wiedergabe nicht verwendet, die verbleibende Zeit nicht überprüft und eine CD oder ein Titel nicht gewählt werden.

D

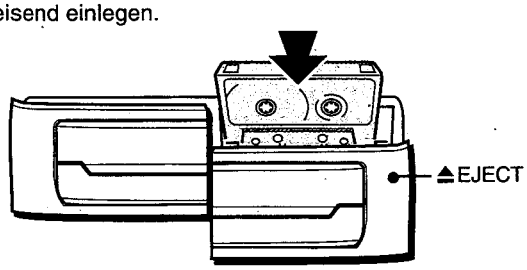
GRUNDLEGENDE AUFNAHME

In diesem Abschnitt wird die Aufnahme vom Tuner, von CDs oder von externen Geräten beschrieben.



Vorbereitungen
- Nur Typ I-Bänder (normale) verwenden.
- Das Band bis zu der Stelle umspulen, an der die Aufnahme starten soll.
- Bitte beachten Sie, daß die Aufnahme nur auf einer Bandseite durchgeführt wird.

***1* Das zu bespielende Band in Deck 2 einlegen.**
Die Kassette mit der zuerst zu bespielenden Seite nach außen weisend einlegen.



***2* Eine Funktion (CD, TUNER oder VIDEO/AUX) drücken und das aufzunehmende Gerät vorbereiten.**
Zur Aufnahme von einer CD **CD** drücken und CDs einlegen.
Zur Aufnahme einer Radiosendung **TUNER** drücken und einen Sender abstimmen.
Zur Aufnahme von einem externen Gerät **VIDEO/AUX** drücken und die Wiedergabe starten.

***3* ● REC/REC MUTE zum Starten der Aufnahme drücken.**
Wenn die CD-Funktion gewählt ist, beginnen Wiedergabe und Aufnahme gleichzeitig.

Zum Beenden der Aufnahme ■ drücken.
Zum Umschalten auf Pause die **II** drücken. (Kann nur verwendet werden, wenn das Gerät TUNER oder VIDEO/AUX ist.) Zum Fortsetzen der Aufnahme die Taste erneut drücken.

Toneinstellung während der Aufnahme
Die Ausgangs-Lautstärke und der Klang der Lautsprecher oder Kopfhörer können ohne einen Einfluß auf die Aufnahme beliebig eingestellt werden.

HINWEIS
Wenn während der Aufnahme einer MW- oder LW-Sendung Quitsch- oder Brummgeräusche auftreten, **MONO TUNER** auf der Fernbedienung drücken, bis "BEAT 1" oder "BEAT 2"* angezeigt wird, damit das Geräusch verschwindet.

EINFÜGEN VON LEERSTELLEN

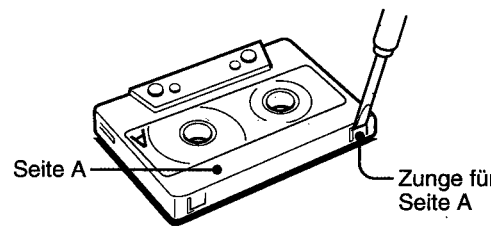
Durch das Einfügen von Leerstellen von vier Sekunden kann die *Musiksensor-Funktion aktiviert werden. (Kann nur verwendet werden, wenn von TUNER oder VIDEO/AUX aufgenommen wird.)

1 **● REC/REC MUTE während der Aufnahme oder der Aufnahmepause-Betriebsart drücken.**
REC blinkt vier Sekunden lang im Display und eine Leerstelle von vier Sekunden wird eingefügt. Danach wird auf Aufnahmepause-Betriebsart geschaltet.
2 **Zum Fortsetzen der Aufnahme II drücken.**

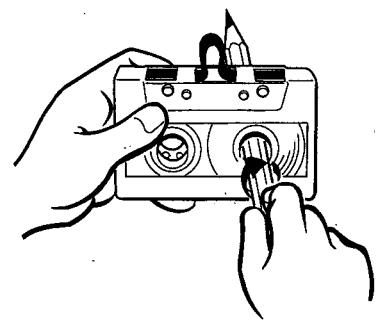
Zum Einfügen einer Leerstelle von weniger als vier Sekunden
● REC/REC MUTE erneut während des Blinkens von REC drücken.
Zum Einfügen einer Leerstelle von länger als vier Sekunden
nach der Einstellung des Decks auf Aufnahmepause-Betriebsart erneut **● REC/REC MUTE** drücken. Bei jedem Drücken der Taste wird eine weitere Leerstelle von vier Sekunden eingefügt.

** Dieses Gerät ist nicht mit der Musiksensor-Funktion ausgestattet.*

Hinweis zu Kassetten
- **Zum Schutz gegen versehentliches Löschen** die Löschschutzzungen der Kassette nach der Aufnahme mit einem Schraubenzieher oder anderen spitzen Gegenstand herausbrechen.

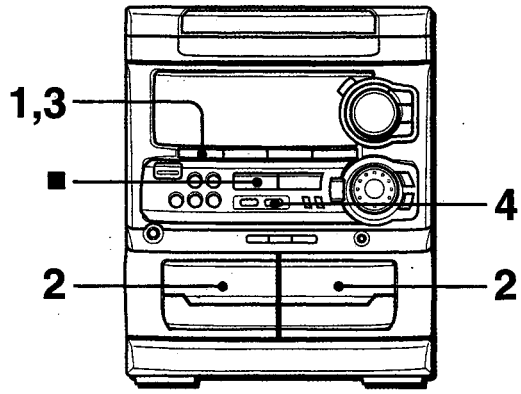


Zum erneuten Bespielen des Bandes die Öffnungen mit Klebeband usw. überkleben.
- **120-Minuten- oder längere Bänder** sind sehr dünn und können leicht beschädigt werden. Daher sollten sie nach Möglichkeit nicht verwendet werden.
- **Loses Band ist** vor dem Einlegen der Kassette mit einem Bleistift oder ähnlichen Gegenstand **zu straffen**. Loses Band kann reißen oder sich im Mechanismus verfangen.



Löschen einer Aufnahme
1 Das zu löschende Band in Deck 2 einlegen und **TAPE DECK 1/2** zur Anzeige von "TP 2" drücken.
2 Das Band bis zu der Stelle umspulen, von der aus gelöscht werden soll.
3 **● REC/REC MUTE** zum Beginn des Löschens drücken.

MANUELLE AUFNAHME VON BAND ZU BAND



HINWEIS

Das Band bis zu der Stelle umspulen, an der die Aufnahme starten soll.

1 **TAPE drücken.**

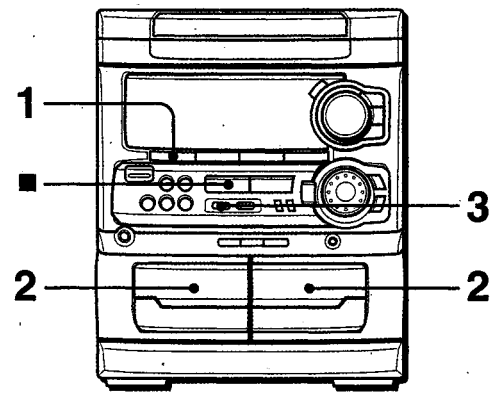
2 **Das Originalband in Deck 1 und das zu bespielende Band in Deck 2 einlegen.**
Die Kassetten mit der wiederzugebenden bzw. aufzunehmenden Seite nach außen weisend einlegen.

3 **TAPE DECK 1/2 zur Wahl von Deck 1 drücken.**
"TP 1" wird angezeigt.

4 **● REC/REC MUTE zum Starten der Aufnahme drücken.**
Die Wiedergabe und die Aufnahme starten gleichzeitig.

Beenden der Aufnahme
■ drücken.

ÜBERSPIELUNG DES GESAMTEN BANDES



Mit dieser Funktion können genaue Kopien des Originalbandes hergestellt werden.

HINWEIS

Das Überspielen kann nicht in der Mitte eines Bandes begonnen werden.

1 **TAPE drücken.**

2 **Das Originalband in Deck 1 und das zu bespielende Band in Deck 2 einlegen.**
Die Kassetten mit der wiederzugebenden bzw. aufzunehmenden Seite nach außen weisend einlegen.

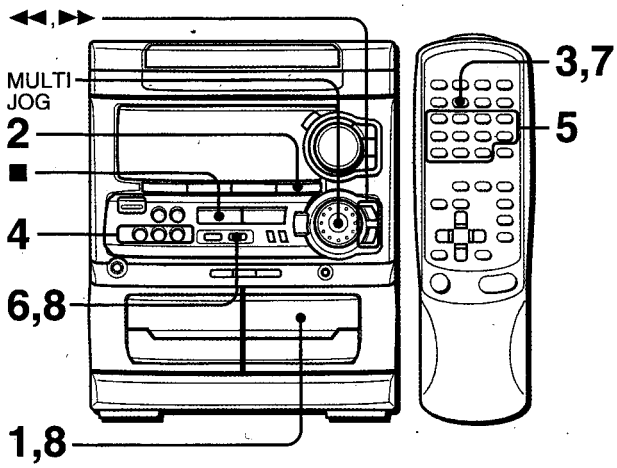
3 **SYNC DUBBING zum Starten der Aufnahme drücken.**

Die Bänder werden zum Anfang der Vorderseite zurückgespult und die Aufnahme beginnt.
Nach Beendigung der Aufnahme auf der Vorderseite werden Deck 1 und Deck 2 auf die Stopp-Betriebsart geschaltet. Zur Aufnahme auf der Rückseite die Kassetten in Deck 1 und Deck 2 umdrehen. Dann **SYNC DUBBING** erneut drücken.

Beenden der Aufnahme
■ drücken.

D

AI-EDITIERAUFNAHME



Mit der AI-Editieraufnahme-Funktion können CDs ohne Berücksichtigung der Bandlaufzeit und der Titellänge aufgenommen werden. Beim Einlegen einer CD berechnet das Gerät automatisch die gesamten Titellängen. Bei Bedarf wird die Reihenfolge der Titel so gewählt, daß kein Titel in der Mitte unterbrochen wird.
(AI: Artificial Intelligence = Künstliche Intelligenz)

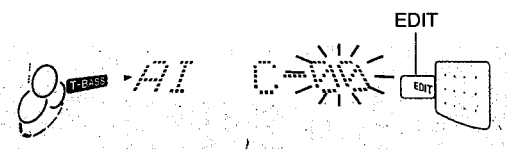
HINWEIS

Die AI-Editieraufnahme kann nicht in der Mitte eines Bandes begonnen werden. Das Band muß vom Anfang einer Seite bespielt werden.

***1* Das Band in Deck 2 einlegen.**
Die Kassette mit der ersten aufzunehmenden Seite nach außen weisend einlegen.

***2* CD drücken und CDs auf die Drehteller legen.**

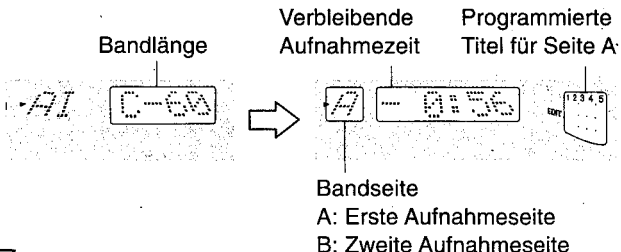
***3* EDIT/CHECK auf der Fernbedienung einmal drücken.**
"EDIT" wird angezeigt.



• Bei Anzeige von "PRGM" **EDIT/CHECK** erneuten drücken.

***4* Durch Drücken von DISC DIRECT PLAY 1-3 eine CD wählen.**

***5* Mit den Zahlentasten 0-9 der Fernbedienung die Bandlaufzeit eingeben.**
10 bis 99 Minuten können eingegeben werden.
Beispiel: Bei Verwendung eines 60-Minuten-Bandes **6** und **0** drücken.
Nach einigen Sekunden werden die aufzunehmenden Titel für jede Seite des Bandes bestimmt.
• ◀◀- und ▶▶ oder **MULTI JOG** können ebenfalls zur Eingabe der Bandlänge verwendet werden.



***6* ● REC/REC MUTE zum Starten der Aufnahme auf der ersten Seite drücken.**
Das Band wird zum Anfang der ersten Seite zurückgespult, das Vorspannband 10 Sekunden lang vorgespult und dann die Aufnahme durchgeführt. Wenn der letzte programmierte Titel für die Seite A beendet ist, wird das Deck 2 auf die Aufnahmepause-Betriebsart geschaltet. Nach Einstellung auf die Aufnahmepause-Betriebsart zu Schritt 7 übergehen.

***7* EDIT/CHECK auf der Fernbedienung zur Anzeige des Programms für die zweite Aufnahme drücken.**
"B" wird angezeigt.

***8* Die Kassette in Deck 2 umdrehen und dann ● REC/REC MUTE zum Starten der Aufnahme auf der zweiten Seite drücken.**

Beenden der Aufnahme

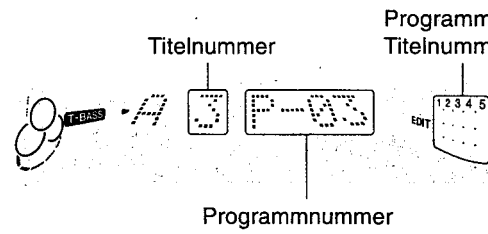
■ **CLEAR** drücken. Aufnahme und CD-Wiedergabe werden gleichzeitig gestoppt.

Löschen des editierten Programms

■ **CLEAR** zweimal drücken, so daß "EDIT" auf dem Display erlöscht.

Überprüfen der Reihenfolge der programmierten Titelnummern

Vor der Aufnahme **EDIT/CHECK** auf der Fernbedienung zur Wahl der Seite A oder B drücken und ◀◀ oder ▶▶ wiederholt drücken.



Hinzufügen von Titeln von anderen CDs zum editierten Programm

Wenn die verbleibende Aufnahmezeit nach Schritt 5 ausreicht, können Titel von anderen CDs im CD-Fach hinzugefügt werden.

1 **EDIT/CHECK** auf der Fernbedienung zur Wahl der Seite A oder B drücken.
2 **DISC DIRECT PLAY 1-3** zur Wahl einer CD drücken.
3 Zahlentasten auf der Fernbedienung zur Wahl der Titel drücken.
Ein Titel, dessen Wiedergabezeit länger als die verbleibende Aufnahmezeit ist, kann nicht programmiert werden.
4 Die Schritte 2 und 3 zum Hinzufügen von Titeln wiederholen.

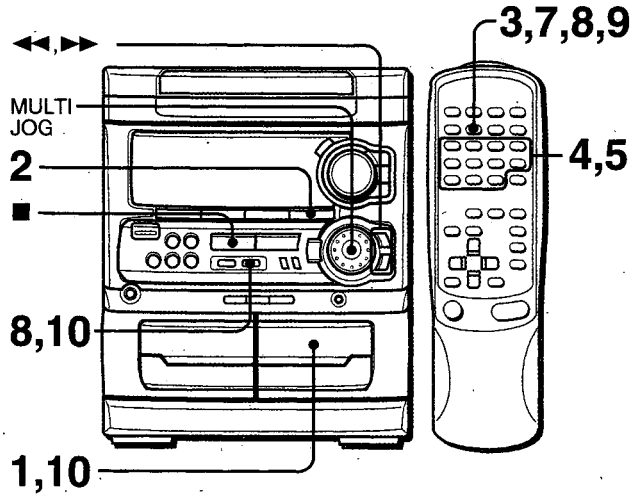
Laufzeit von Kassettenbändern und Editierzeit

Die gesamte Spielzeit der editierten Titel kann ein wenig länger sein als die eingegebene Bandlaufzeit, da Kassettenbänder normalerweise etwas mehr Band aufweisen, als auf dem Aufkleber angegeben ist. Dieses Gerät kann Titel zur Verwendung dieser verbleibenden Zeit programmieren. Wenn die gesamte Aufnahmezeit nach dem Editieren ein wenig länger ist als die Aufnahmezeit des Bandes, wird im Display die überschrittene Zeit (ohne die Minus-Markierung) anstelle der Restspielzeit (mit der Minus-Markierung) nach dem Editieren angezeigt.

HINWEIS

Die AI-Editieraufnahme-Funktion kann nicht verwendet werden, wenn eine CD mehr als 31 Titel enthält.

PROGRAMMIERTE EDITIERAUFNAHME



Mit der programmierten Editieraufnahme-Funktion können die Titel programmiert werden, während die Restspielzeit auf jeder Seite des Bandes überprüft wird.

HINWEIS

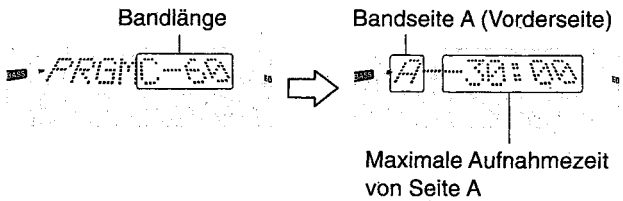
Die programmierte Editieraufnahme kann nicht in der Mitte eines Bandes begonnen werden. Das Band muß vom Anfang einer Seite bespielt werden.

1 **Das Band in Deck 2 einlegen.**
Die Kassette mit der zuerst aufzunehmenden Seite nach außen weisend einlegen.

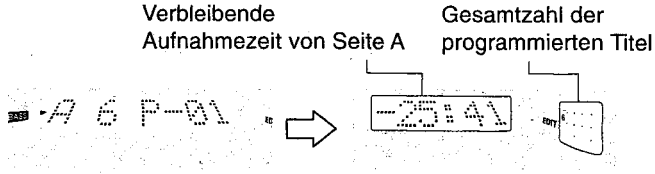
2 **CD drücken und CDs einlegen.**

3 **EDIT/CHECK auf der Fernbedienung zweimal drücken.**
"EDIT" und "PRGM" werden angezeigt.
• Bei Anzeige von "AI" **EDIT/CHECK** erneuten drücken.

4 **Mit den Zahlentasten der Fernbedienung die Bandlaufzeit eingeben.**
10 bis 99 Minuten können eingegeben werden.
• ◄◄, ►► oder **MULTI JOG** kann ebenfalls zur Eingabe der Bandlaufzeit verwendet werden.

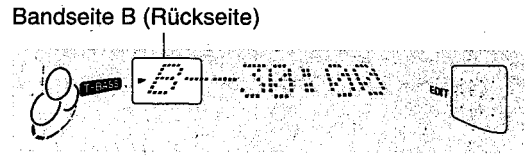


5 **Eine CD durch Drücken von DISC DIRECT PLAY 1-3 wählen.**
Dann Zahlentasten 0-9 und +10 auf der Fernbedienung zur Programmierung eines Titels verwenden.
Beispiel: Zur Wahl des 10. Titels der zweiten CD **DISC DIRECT PLAY 2**, **+10** und **0** drücken.



6 **Den Schritt 5 zum Programmieren der restlichen Titel für die Seite A wiederholen.**
Ein Titel, dessen Wiedergabezeit länger als die verbleibende Aufnahmezeit ist, kann nicht programmiert werden.

7 **EDIT/CHECK auf der Fernbedienung zur Wahl der Seite B drücken und die Titel für die Seite B programmieren.**
Nach dem Aufleuchten von B im Display den Schritt 5 wiederholen.



8 **EDIT/CHECK zur Wahl der Seite A drücken und ● REC/REC MUTE zum Starten der Aufnahme drücken.**
Die CD-Wiedergabe und die Aufnahme der editierten Titel für die erste Seite starten gleichzeitig. Nach dem letzten programmierten Titel für die Seite A beendet ist, wird das Deck 2 auf Aufnahmepause-Betriebsart geschaltet. Nach Einstellung auf die Aufnahmepause-Betriebsart zu Schritt 9 gehen.

9 **EDIT/CHECK auf der Fernbedienung zur Aufnahme für die zweite Seite drücken.**
"B" wird angezeigt.

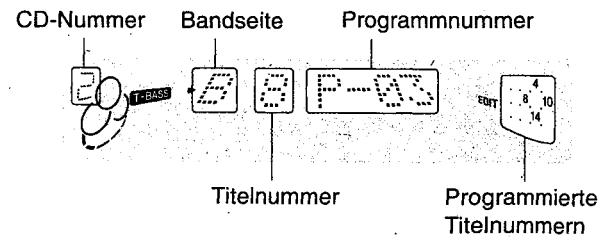
10 **Die Kassette in Deck 2 umdrehen und dann ● REC/REC MUTE zum Starten der Aufnahme drücken.**
Die Aufnahme beginnt.

Beenden der Aufnahme

■ **CLEAR** drücken. Aufnahme und Wiedergabe der CD werden gleichzeitig unterbrochen.

Überprüfen der Reihenfolge der programmierten Titel

Vor der Aufnahme **EDIT/CHECK** auf der Fernbedienung zur Wahl der Seite A oder B drücken und ◄◄ oder ►► wiederholt drücken.



Ändern des Programms einer Seite

EDIT/CHECK auf der Fernbedienung zur Wahl der Seite A oder B drücken und ■ **CLEAR** zum Löschen des Programms der gewählten Seite drücken. Dann die Titel erneut programmieren.

Löschen des editierten Programms

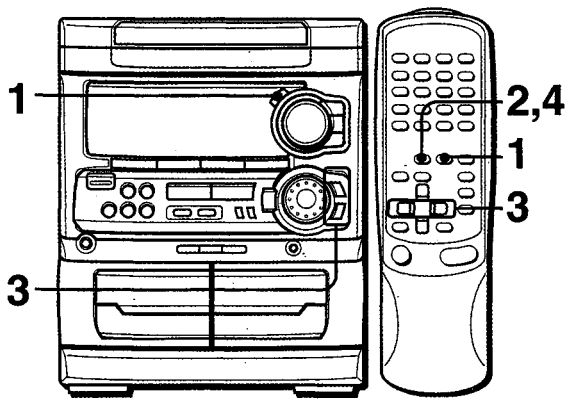
■ **CLEAR** zweimal drücken, so daß "EDIT" im Display erlöscht.

DOLBY PRO LOGIC zusammen mit dem mittleren und den hinteren Lautsprechern (Standard) bieten vollen Heimkino-Ton. Bei der Wiedergabe von Laserdiscs oder Videosoftware, die mit Dolby Surround aufgenommen wurden, wird der Hörer von einen realistischem Klang umgeben; dadurch wird eine neue Stufe von audiovisueller Unterhaltung erreicht.
Die unabhängige Steuerung der vier Tonkanäle erlauben dem Hörer das Erlebnis der gleichen Tonwiedergabe wie in einem Kino. Stimmen werden im vorderen und mittleren Tonraum wiedergegeben, während die Geräusche der Umgebung, z.B. Autos und Menschen, auf allen Seiten des Hörers zur Erzielung eines lebensechten Audio/Videoerlebnisses wiedergegeben werden. Bitte lesen Sie den folgenden Abschnitt sorgfältig durch und stimmen Sie das System auf die Eigenschaften Ihrer Räumlichkeiten ab.

Die folgenden Punkte überprüfen:

- **Vor der Verwendung von DOLBY PRO LOGIC sollte die Balance des Tonpegels der Lautsprecher richtig eingestellt werden.**
- Sicherstellen, daß die mitgelieferten Lautsprecher richtig aufgestellt und angeschlossen sind. (Siehe Seite 3 und 4.)
- Sicherstellen, daß der Fernseher und das Videogerät richtig angeschlossen sind. (Siehe Seite 4.)
- Sicherstellen, daß die Laserdisc bzw. das Videoband die folgende Markierung aufweist: DOLBY SURROUND

EINSTELLUNG DER BALANCE DES TONPEGELS DER LAUTSPRECHER



Dieses Gerät ist mit einem eingebauten Testsignal-Generator, Testsignal-Sequenzer genannt, ausgestattet, mit dem die Balance aller vier Kanäle einfach eingestellt werden kann. Der Sequenzer gibt ein Tonsignal ab, das von Kanal zu Kanal "geht" und durch das eine einfache Einstellung des Tonpegels an der Hörposition ausgeführt und eine gleiche Lautheit für jeden Kanal eingestellt werden kann.

Die Fernbedienung verwenden.

1 DOLBY PRO LOGIC zur Wahl von "NORMAL" drücken.

"NORMAL" leuchtet rot auf.
Beim roten Aufleuchten von "PHANTOM" oder "3 STEREO" **DOLBY PRO LOGIC** wiederholt drücken, bis "NORMAL" angezeigt wird.

2 MANUAL SELECT (TEST) etwa vier Sekunden drücken, bis "L" blinkt.

Ein Testsignal wird der Reihe nach zu jedem Kanal gesendet.

→ **L**: Linker Lautsprecher → **CEN**: Mittlerer Lautsprecher →
← **SUR**: Surround-Lautsprecher ← **R**: Rechter Lautsprecher ←

3 Den Tonpegel des mittleren Lautsprechers und der Surround-Lautsprecher einstellen.

Bei Anzeige von "CEN" oder "SUR" ◄◄ **DOWN** oder ►► **UP** zur Einstellung der Lautstärke des mittleren Lautsprechers und jedes Surround-Lautsprechers drücken, bis der Pegel mit dem der vorderen Lautsprecher übereinstimmt.

Siehe Seite 7 zur Einstellung der Balance des linken und rechten vorderen Lautsprechers. Dabei sollte die DOLBY PRO LOGIC-Betriebsart durch das Drücken von **DOLBY PRO LOGIC** deaktiviert werden, bis "PRO-OFF" angezeigt wird.

4 MANUAL SELECT (TEST) erneut zum Beenden des Testsignals drücken.

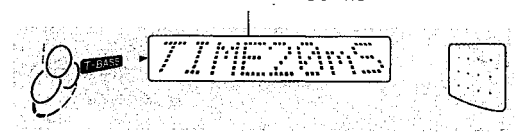
Hinweise zu den Kanälen

Mit dem linken und rechten vorderen Lautsprecher wird der Stereoeffekt erzielt.
Mit dem mittleren Lautsprecher wird die präzise Tonpositionierung über ein breites Klangfeld durchgeführt.
Die hinteren Surround-Lautsprecher verbessern die "Tiefe" des Klangfeldes.

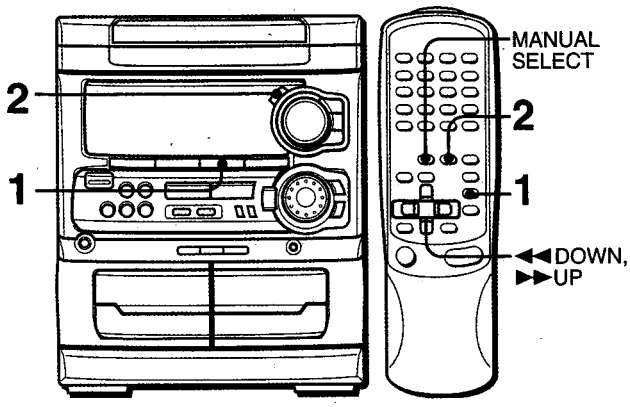
Änderung der Verzögerungszeit

Die Surround-Lautsprecher geben den Ton einen Sekundenbruchteil nach den vorderen Lautsprechern wieder. Die Verzögerung ist anfänglich auf 20 ms (Millisekunden) eingestellt. Zum Ändern dieser Verzögerungszeit **MANUAL SELECT (TEST)** auf der Fernbedienung wiederholt drücken, bis "TIME" angezeigt wird. Dann ◄◄ **DOWN** oder ►► **UP** drücken. Jedesmal beim Drücken der Tasten verändert sich die Verzögerungszeit folgendermaßen.

15 ms ↔ 20 ms ↔ 30 ms



WIEDERGABE MIT DOLBY PRO LOGIC



***1* VIDEO/AUX drücken und die Wiedergabe mit dem Videogerät beginnen.**
"VIDEO" wird angezeigt.

***2* DOLBY PRO LOGIC drücken.**
"NORMAL" wird angezeigt und der Wiedergabeton hat den DOLBY PRO LOGIC-Effekt.

Beenden der DOLBY PRO LOGIC-Betriebsart
DOLBY PRO LOGIC wiederholt drücken, bis PRO-OFF angezeigt wird.

Änderung des Tonpegels während der Wiedergabe
Nach der Einstellung der Balance mit dem Testsignal-Sequenzer kann der Tonpegel des mittleren Lautsprechers oder der einzelnen Surround-Lautsprecher während der Wiedergabe einer Laserdisc oder eines Videobandes geändert werden.

1 **MANUAL SELECT (TEST)** auf der Fernbedienung zur Wahl von "CEN" (mittlerer Lautsprecher) oder "SUR" (Surround-Lautsprecher) wiederholt drücken.
2 Während der Anzeige von "CEN" oder "SUR" **◄◄ DOWN** oder **►► UP** auf der Fernbedienung zur Einstellung der Lautstärke drücken.

ZUSÄTZLICHE DOLBY PRO LOGIC-BETRIEBSARTEN

Zusätzlich zur NORMAL-Betriebsart ist dieses Gerät mit der PHANTOM- und der 3 STEREO-Betriebsart ausgestattet.
PHANTOM-Betriebsart: Diese Betriebsart wählen, wenn der mittlere Lautsprecher nicht angeschlossen ist. Alle mittleren Kanalsignale werden auf die Lautsprecher des linken und rechten Kanals verteilt.
3 STEREO-Betriebsart: Diese Betriebsart wählen, wenn die Surround-Lautsprecher nicht angeschlossen sind. Diese Betriebsart kompensiert durch die Wiedergabe des Tons der hinteren auf die vorderen Lautsprecher.

Wahl von PHANTOM oder 3 STEREO
DOLBY PRO LOGIC drücken, bis die gewünschte DOLBY PRO LOGIC-Betriebsart angezeigt wird. Die DOLBY PRO LOGIC-Betriebsart wird der Reihe nach folgendermaßen angezeigt.

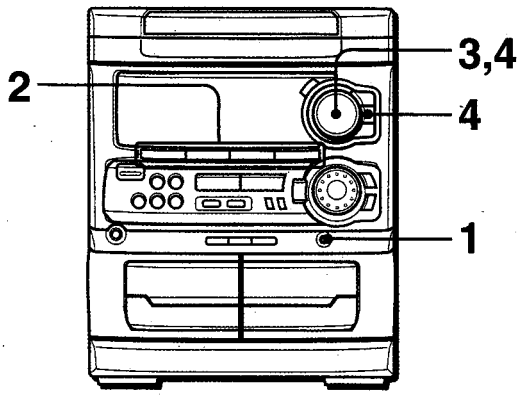
NORMAL → PHANTOM → 3 STEREO → PRO-OFF (deaktiviert) → NORMAL

Einstellung der Balance des Tonpegels der angeschlossenen Lautsprecher
Die Schritte 2 bis 4 des Abschnitts "EINSTELLUNG DER BALANCE DES TONPEGELS DER LAUTSPRECHER" ausführen.

HINWEIS

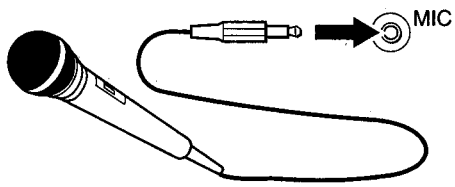
- Abhängig von der Klangquelle bzw. den Wiedergabebedingungen kann selbst mit dem DOLBY PRO LOGIC-System manchmal kein Surround-Effekt erzielt werden.
- Der volle Surround-Effekt kann nicht erzielt werden, wenn Software ohne die Markierung DOLBY SURROUND verwendet wird.
- Das DOLBY PRO LOGIC-System wird beim Anschluß von Kopfhörern automatisch ausgeschaltet.
- Die Mikrofon-Lautstärke beim eingeschaltetem DOLBY PRO LOGIC-System auf OFF einstellen. Andernfalls wird der DOLBY PRO LOGIC-Ton nicht richtig wiedergegeben.

MIKROFON-MISCHBETRIEB



An das Gerät kann ein Mikrofon (nicht mitgeliefert) angeschlossen werden, damit Sie zu einer Begleitmusik mitsingen können.
Ein Mikrofon mit einem Mini-Klinkenstecker (ø 3,5 mm) verwenden.

1 **Das Mikrofon an die MIC-Buchse anschließen.**



2 **Eine der Funktionstasten zur Wahl des zu mischenden Gerätes drücken und dieses dann wiedergeben.**

3 **Die Lautstärke und den Klang des wiedergegebenen Gerätes einstellen.**

4 **MIC drücken und innerhalb von vier Sekunden VOLUME zum Einstellen der Mikrofon-Lautstärke drehen.**
Die Mikrofon-Lautstärke kann zwischen 1 und MAX (7) oder OFF (deaktiviert) eingestellt werden.

Aufnahme des Mikrofonmischtons mit dem Quellenton
Den Schritten zur Aufnahme der einzelnen Geräte folgen (siehe Seite 15).
SYNC DUBBING kann nicht für den Aufnahme-Mischbetrieb verwendet werden.

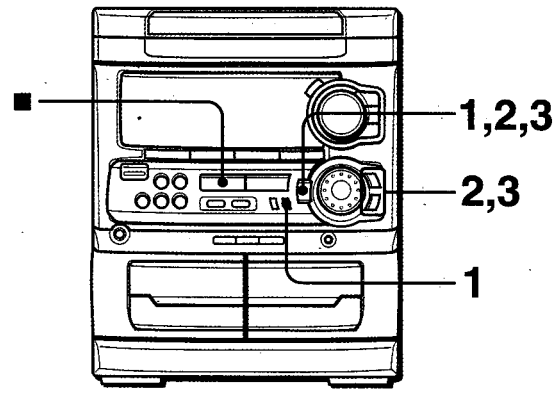
Wenn kein Mikrofon verwendet wird
Die Mikrofon-Lautstärke auf OFF einstellen und das Mikrofon von der **MIC**-Buchse abtrennen.

HINWEIS

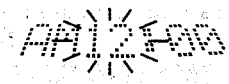
- Wenn sich ein Mikrofon zu dicht am Lautsprecher befindet, kann es durch akustische Rückkopplung zu einem Heulgeräusch kommen. Entfernen Sie das Mikrofon dann weiter vom Lautsprecher oder verringern Sie die Mikrofon-Lautstärke.
- Wenn der mit einem Mikrofon wiedergegebene Ton sehr laut ist, kann er verzerrt werden. In diesem Fall verringern Sie die Mikrofon-Lautstärke.
- Wenn die Funktion geändert wird, wird die Mikrofon-Lautstärke ausgeschaltet.

Empfohlene Mikrofone
Um eine akustischen Rückkopplung zu verringern, empfiehlt sich die Verwendung von eindirektionalen Mikrofonen. Für weitere Hinweise wenden Sie sich an Ihren Aiwa-Händler.

EINSTELLUNG DER UHR



1 **CLOCK drücken und dann ▮▮ SET innerhalb von vier Sekunden drücken.**



Verwendung der Fernbedienung
CLOCK drücken und dann innerhalb von vier Sekunden **▮▮ SET** drücken.

2 **◀◀ DOWN oder ▶▶ UP zur Eingabe der Stunde drücken und dann ▮▮ SET drücken.**
Die "Stunden"-Anzeige blinkt nicht mehr und die "Minuten"-Anzeige beginnt zu blinken.

3 **◀◀ DOWN oder ▶▶ UP zur Eingabe der Minuten drücken und dann ▮▮ SET drücken.**
Die "Minuten"-Anzeige blinkt nicht mehr und die Uhr nimmt ab 00 Sekunden ihren Betrieb auf.

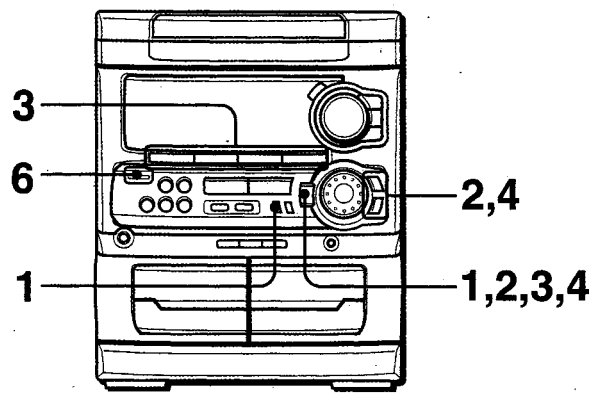
Anzeige der gegenwärtigen Zeit
CLOCK drücken. Die Uhrzeit wird vier Sekunden lang angezeigt. Während einer Aufnahme kann die Uhrzeit jedoch nicht angezeigt werden.

Umschalten auf 24-Stunden-Zeitanzeige
CLOCK drücken und dann ■ innerhalb von vier Sekunden drücken. Zum Umschalten auf die 12-Stunden-Zeitanzeige den Vorgang wiederholen.

Wenn die Uhr-Anzeige blinkt
Dies ist auf einen Stromausfall zurückzuführen. Die gegenwärtige Zeit muß erneut eingestellt werden.
Wenn der Strom länger als 24 Stunden unterbrochen wird, müssen alle nach dem Kauf des Gerätes gespeicherten Einstellungen erneut eingegeben werden.

** **MULTI JOG** kann ebenfalls anstelle von ◀◀ oder ▶▶ verwendet werden.*

EINSTELLUNG DES TIMERS



Das Gerät kann mit dem eingebauten Timer täglich zu einer bestimmten Zeit eingeschaltet werden.

Vorbereitungen
Sicherstellen, daß die Uhrzeit richtig eingestellt ist.

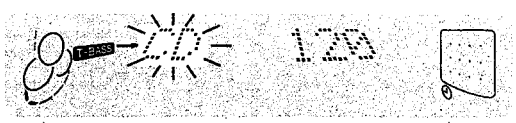
1 **TIMER zur Anzeige von ◴ und dann ❚❚ SET innerhalb von sechs Sekunden drücken.**
◴ wird angezeigt und die "Stunden"-Anzeige blinkt.

HINWEIS
Wenn **❚❚ SET** nicht innerhalb von sechs Sekunden gedrückt wird, kann ein anderer Betriebsvorgang beginnen.

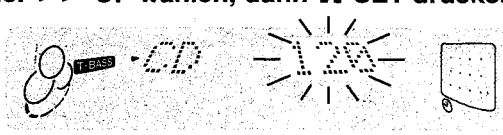
2 **◀◀ DOWN oder ▶▶ UP zur Eingabe der Stunde der Timer-Einschaltzeit verwenden und ❚❚ SET drücken.**
Den Vorgang zur Eingabe der Minuten der Einschaltzeit wiederholen.

Nach der Eingabe der Einschaltzeit blinkt einer der Gerätenamen im Display.

3 **FUNCTION zur Wahl eines Gerätes drücken und dann ❚❚ SET drücken.**
- Wenn **TUNER** gedrückt wird, kann der Wellenbereich in diesem Schritt nicht gewählt werden.



4 **Die Einschaltdauer des Timers mit ◀◀ DOWN oder ▶▶ UP wählen, dann ❚❚ SET drücken.**



Die Einschaltdauer des Timers kann zwischen 5 und 240 Minuten in 5-Minuten-Abständen eingestellt werden.

5 **Das Gerät vorbereiten.**
Zur Wiedergabe einer CD die wiederzugebende CD auf den Drehteller 1 legen.
Zur Wiedergabe eines Bandes eine Kassette in das Deck 1 oder 2 einlegen.
Zur Wiedergabe einer Radiosendung einen Sender abstimmen.

6 **Nach der Einstellung von Lautstärke und Klang POWER zum Ausschalten des Gerätes drücken.**
◴ wird nach dem Ausschalten des Gerätes im Display angezeigt (Timer-Bereitschafts-Betriebsart).

Beim Erreichen der Timer-Einschaltzeit schaltet sich das Gerät automatisch ein und die Wiedergabe des gewählten Gerätes beginnt.
Der Lautstärkepegel wird automatisch auf 20 eingestellt, wenn das Gerät bei Einstellung des Lautstärkepegels auf 21 oder darüber ausgeschaltet wurde.

Überprüfen der eingegebenen Zeit und der Quelle
TIMER drücken. Die Timer-Einschaltzeit, der gewählte Gerätename und die Einschaltdauer werden vier Sekunden lang angezeigt.

Zeitweises Unterbrechen der Timer-Bereitschafts-Betriebsart
TIMER wiederholt drücken, so daß ◴ im Display erlöscht.
Zum erneuten Einstellen der Timer-Bereitschafts-Betriebsart **TIMER** einmal oder zweimal drücken, damit ◴ angezeigt wird.

Verwendung des Gerätes nach Einstellung des Timers
Nach der Einstellung des Timers kann das Gerät normal verwendet werden.
Vor dem Ausschalten sollte der Schritt 5 zur Vorbereitung des Gerätes wiederholt und die Lautstärke und der Klang eingestellt werden.

HINWEIS
- Timer-Wiedergabe und Timer-Aufnahme werden nur ausgeführt, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
- Angeschlossene Geräte können nicht mit dem eingebauten Timer dieses Gerätes ein- und ausgeschaltet werden. In diesem Fall sollte ein externer Timer verwendet werden.

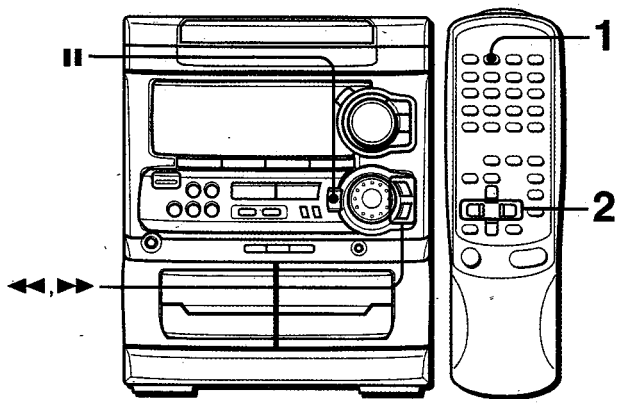
** **MULTI JOG** kann ebenfalls anstelle von ◀◀ oder ▶▶ verwendet werden.*

TIMER-AUFNAHME

Eine Timer-Aufnahme kann nur mit TUNER- und VIDEO/AUX-Geräten (unter Verwendung eines externen Timers) durchgeführt werden.

TIMER wiederholt drücken, so daß ◴ im Display angezeigt wird, dann ❚❚ SET innerhalb von sechs Sekunden drücken.
Die Schritte von "EINSTELLUNG DES TIMERS" ab Schritt 2 wiederholen und nach Schritt 5 die zu bespielende Kassette einsetzen.

EINSTELLUNG DES AUSSCHALT-TIMERS

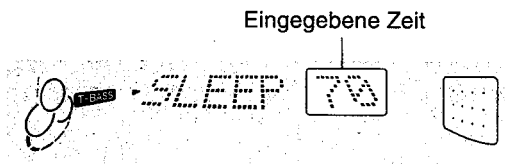


Das Gerät kann automatisch nach einer bestimmten Zeit ausgeschaltet werden.

Verwenden Sie die Fernbedienung.

***1* SLEEP drücken.**

***2* <u>Innerhalb von vier Sekunden</u> ◀◀ oder ▶▶ zur Eingabe der Zeit bis zum Ausschalten drücken.**
Jedesmal beim Drücken der Taste ändert sich die Zeit zwischen 5 und 240 Minuten in 5-Minuten-Abständen.

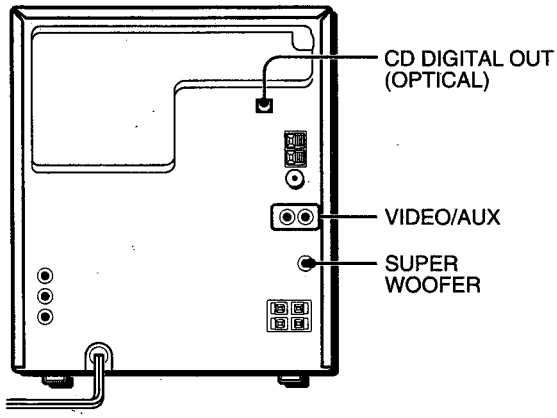


Überprüfen der Restzeit bis zum Ausschalten des Gerätes
SLEEP einmal drücken. Die Restzeit wird vier Sekunden lang angezeigt.

Löschen der Ausschalt-Timer-Betriebsart
SLEEP zweimal drücken, so daß "SLEEP OFF" im Display angezeigt wird.

** **MULTI JOG** kann ebenfalls anstelle von ◀◀ oder ▶▶ verwendet werden.*

ANSCHLUSS ANDERER GERÄTE



Siehe die Bedienungsanleitung der angeschlossenen Geräte für Hinweise.

- Die Verbindungskabel werden nicht mitgeliefert. Die notwendigen Verbindungskabel sollten erworben werden.
- Fragen Sie Ihren Aiwa-Händler nach entsprechenden Zusatzgeräten.

VIDEO/AUX-BUCHSEN

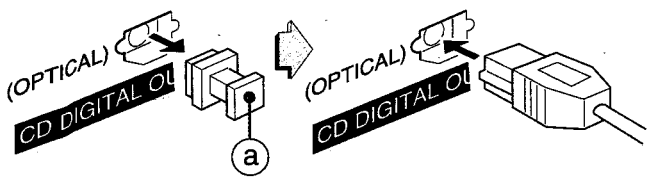
Analoge Tonsignale können in dieses Gerät über diese Buchsen eingegeben werden.
Ein Kabel mit RCA-Phono-Steckern sollte zum Anschluß von Audio-Geräten (Plattenspieler, LD-Spieler, MD-Spieler, Videorecorder, Fernseher usw.) verwendet werden.
Den roten Stecker mit der **VIDEO/AUX R**-Buchse und den weißen mit der **VIDEO/AUX L**-Buchse verbinden.

Anschluß eines Plattenspielers

Einen Aiwa-Plattenspieler mit eingebautem Equalizer-Verstärker verwenden.

CD DIGITAL OUT (OPTICAL)-BUCHSE

Dieses Gerät kann digitalen CD-Ton über diese Buchse abgeben.
Für die Verbindung dieses Gerätes an digitale Audiogeräte (DAT-Decks, MD-Rekorder usw.) sollte ein optisches Kabel verwendet werden.
Die Schutzkappe ⓐ von der **CD DIGITAL OUT (OPTICAL)**-Buchse entfernen. Dann den Stecker des optischen Kabels an der **CD DIGITAL OUT (OPTICAL)**-Buchse anschließen.



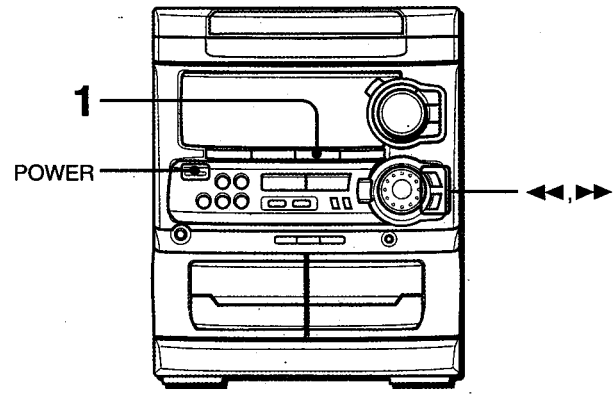
Wenn die CD DIGITAL OUT (OPTICAL)-Buchse nicht verwendet wird

Die mitgelieferte Schutzkappe anbringen.

SUPER WOOFER-BUCHSE

An diese Buchse einen als Sonderzubehör erhältlichen aktiven Subwoofer-Lautsprecher mit eingebauten Verstärker anschließen.

WIEDERGABE EXTERNER GERÄTE



Zur Wiedergabe von Geräten, die an den **VIDEO/AUX**-Buchsen angeschlossen sind, folgendermaßen vorgehen.

***1* VIDEO/AUX drücken.**
"VIDEO" wird im Display angezeigt.

***2* Auf dem externen Gerät mit der Wiedergabe beginnen.**

Änderung der Gerätebezeichnung im Display

Beim Drücken von **VIDEO/AUX** wird zuerst "VIDEO" angezeigt. Dies kann auf "AUX" oder "TV" geändert werden.
Bei eingeschaltetem Gerät **POWER** drücken, während **VIDEO/AUX** gedrückt wird.
Diesen Schritt zur Wahl einer Bezeichnung wiederholen.

Einstellung des Tonpegels des externen Gerätes

Wenn der Tonpegel des externen Gerätes wesentlich höher oder tiefer ist als der anderer Komponenten, kann er folgendermaßen eingestellt werden.

1 **VIDEO/AUX** drücken und die Wiedergabe mit dem Gerät beginnen.
2 ◀◀ oder ▶▶ zur Einstellung des Tonpegels des externen Gerätes drehen, um den gleichen Pegel wie für die anderen Komponenten dieses Systems zu erzielen.

HINWEIS

Während der Aufnahme kann der Tonpegel nicht eingestellt werden.

PFLEGE UND WARTUNG

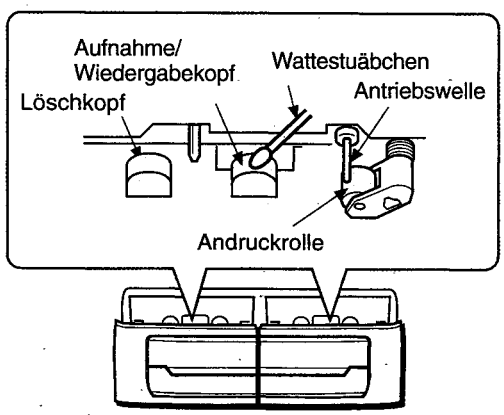
Eine regelmäßige Wartung des Gerätes und die Pflege der Software werden für optimalen Betrieb empfohlen.

Reinigung des Gehäuses

Ein weiches Tuch verwenden.
Bei starker Verschmutzung ein weiches Tuch verwenden, das mit einem milden Reinigungsmittel befeuchtet wurde. Niemals starke Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Farbverdünner verwenden, da dadurch die Oberfläche des Geräts beschädigt werden kann.

Reinigung der Köpfe und Bandführungen

Nach etwa 10 Betriebsstunden sollten die Köpfe und Bandführungen mit einer Reinigungskassette oder einem mit Reinigungsflüssigkeit oder denaturiertem Alkohol befeuchteten Wattestäbchen gereinigt werden. (Diese Reinigungssätze sind im Handel erhältlich.)
Bei Reinigung mit einem Wattestäbchen den Aufnahme/Wiedergabekopf (nur Deck 2), den Löschkopf (nur Deck 2), die Antriebswellen und Andruckrollen abwischen.



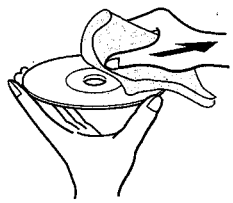
Nach dem Reinigen der Köpfe und Bandführungen mit einer feuchten Reinigungskassette oder einem angefeuchteten Wattestäbchen sollten die Kassetten erst nach dem vollständigen Trocknen der gereinigten Bauteile eingesetzt werden.

Entmagnetisierung der Köpfe

Die Köpfe der Decks können nach längerem Gebrauch magnetisiert werden. Dadurch kann der Wiedergabebereich bespielter Bänder verringert und Rauschen verursacht werden. Die Köpfe sollten jeweils nach 20 bis 30 Betriebsstunden mit einem im Handel erhältlichen Entmagnetisierer entmagnetisiert werden.

Pflege von CDs

- Reinigen Sie eine verschmutzte CD, indem Sie mit einem Reinigungstuch von der Mitte nach außen wischen.



- Nach dem Abspielen einer CD sollte sie wieder in ihre Box zurückgelegt werden. Lassen Sie CDs niemals an heißen oder feuchten Orten liegen.

Pflege von Kassetten

- Kassetten sollten nach der Verwendung in ihrer Box aufbewahrt werden.
- Lassen Sie Kassetten nicht in der Nähe von Magneten, Motoren, Fernsehern oder anderen magnetischen Quellen liegen. Dadurch verschlechtert sich die Tonqualität, und es kann zu Rauschen kommen.
- Kassetten sollten nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt oder in einem Fahrzeug liegengelassen werden, das in direktem Sonnenlicht geparkt ist.

FEHLERSUCHTABELLE

Wenn das Gerät nicht wie in der Bedienungsanleitung beschrieben funktioniert, überprüfen Sie bitte das Gerät anhand der folgenden Liste.

ALLGEMEINES

Kein Ton.
- Ist das Netzkabel richtig angeschlossen?
- Besteht ein falscher Anschluß? (→ Seite 3)
- Ist einer der Lautsprecheranschlüsse kurzgeschlossen?
  → Das Netzkabel abtrennen und dann den Lautsprecheranschluß korrigieren.
- Wurde eine falsche Funktionstaste gedrückt?

Ton wird nur von einem Lautsprecher wiedergegeben.
- Ist der andere Lautsprecher abgetrennt?

Fehlerhaftes Display oder eine Fehlfunktion tritt auf.
→ Das Gerät wie unten beschrieben zurückstellen.

RADIO

Konstantes, wellenförmiges statisches Rauschen.
- Ist die Antenne richtig angeschlossen? (→ Seite 4, 5)
- Ist das Empfangssignal schwach?
  → Eine Außenantenne installieren.

Störgeräusche beim Empfang oder der Ton ist verrauscht.
- Empfängt das Gerät externes Rauschen oder Störungen durch Mehrwegeempfang?
  → Die Antenne anders ausrichten.
  → Das Gerät weiter entfernt von anderen elektrischen Geräten aufstellen.

KASSETTENDECK

Das Band bewegt sich nicht.
- Ist das Deck 2 auf Pause-Betriebsart geschaltet? (→ Seite 8)

Unausgewogener Klang oder keine hohen Töne.
- Ist der Wiedergabekopf verschmutzt? (→ Seite 25)

Aufnahmen sind nicht möglich.
- Ist die Löschschutzzunge der Kassette herausgebrochen? (→ Seite 15)
- Ist der Aufnahmekopf verschmutzt? (→ Seite 25)

Löschen ist nicht möglich.
- Ist der Löschkopf verschmutzt? (→ Seite 25)
- Wird ein Reineisenband verwendet?

Hochfrequente Töne werden nicht wiedergegeben.
- Ist der Aufnahme-/Wiedergabekopf verschmutzt? (→ Seite 25)

Kassettenfach öffnet sich nicht.
→ Das Netzkabel anschließen und **POWER** zum Einschalten des Gerätes drücken. Dann ⏏ **EJECT** zum Öffnen des Kassettenfachs drücken.

CD-SPIELER

Der CD-Spieler funktioniert nicht.
- Ist die CD falsch eingelegt? (→ Seite 13)
- Ist die CD verschmutzt? (→ Seite 25)
- Hat sich Kondenswasser auf der Linse gebildet?
  → Etwa eine Stunde warten und dann erneut versuchen.

Zurückstellen

Wenn eine Fehlfunktion im Display oder bei den Kassettendecks auftritt, sollte das Gerät folgendermaßen zurückgestellt werden.

1 **POWER** zum Ausschalten des Gerätes drücken.
2 Während des Drückens von ■ **CLEAR POWER** zum Einschalten des Gerätes drücken. Alle nach dem Kauf des Gerätes im Speicher eingegebenen Inhalte werden gelöscht.

Wenn das Gerät in Schritt 1 wegen einer Fehlfunktion nicht ausgeschaltet werden kann, sollte die Rückstellung durch Abtrennen des Netzkabels und Wiederanschließen ausgeführt werden. Dann den Schritt 2 ausführen.

TECHNISCHE DATEN

Hauptgerät CX-NAV320

UKW

Empfangsbereich	87,5 MHz bis 108 MHz
Nutzbare Empfindlichkeit (IHF)	13,2 dBf
Antennenbuchsen	75 Ohm (unsymetrisch)

MW

Empfangsbereich	531 kHz bis 1602 kHz (9 kHz Schritte) 530 kHz bis 1710 kHz (10 kHz Schritte)
Nutzbare Empfindlichkeit	350 µV/m
Antenne	Rahmenantenne

LW

Empfangsbereich	144 kHz bis 290 kHz
Empfindlichkeit	1400 µV/m
Antenne	Rahmenantenne

Verstärker

Ausgangsleistung	Vordere Lautsprecher Nennleistung: 30 W + 30 W (6 Ohm, T.H.D. 1% bei 1 kHz/DIN 45500) Referenz: 37 W + 37 W (6 Ohm, T.H.D. 10% bei 1 kHz/DIN 45324) DIN-Musikleistung: 75 W + 75 W Hintere (Surround)-Lautsprecher Nennleistung: 10 W + 10 W (8 Ohm, T.H.D. 1% bei 1 kHz/DIN 45500) Referenz: 12 W + 12 W (8 Ohm, T.H.D. 10% bei 1 kHz/DIN 45324) DIN-Musikleistung: 85 W + 85 W Mittlerer Lautsprecher Nennleistung: 20 W (8 Ohm, T.H.D. 1% bei 1 kHz/DIN 45500) Referenz: 24 W (8 Ohm, T.H.D. 10% bei 1 kHz/DIN 45324) DIN-Musikleistung: 54 W
Gesamt-Klirrfaktor	0,1% (15 W, 1 kHz, 6 Ohm, DIN-AUDIO)
Eingangsbuchsen	VIDEO/AUX: 400 mV (einstellbar)
Ausgangsbuchsen	SPEAKERS: Anschluß von Lautsprechern von 6 Ohm oder mehr SUPER WOOFER: 1,3 V SURROUND SPEAKERS: Anschluß von Lautsprechern von 8 bis 16 Ohm CENTRE SPEAKER: Anschluß von Lautsprechern von 8 Ohm oder mehr PHONES (Stereo-Buchse): Anschluß von Kopfhörern von 32 Ohm oder mehr

Kassettendeck

Spurformat	4 Spuren, 2 Stereo-Kanäle
Frequenzgang	50 – 15.000 Hz
Aufnahmesystem	Wechselstrom-Vorspannung
Köpfe	DECK 1: Wiedergabekopf × 1 DECK 2: Aufnahme-/Wiedergabekopf × 1, Löschkopf × 1

CD-Spieler

Laser	Halbleiterlaser (λ =780 nm)
D/A-Konverter	1 Bit dual
Signal-Rauschabstand	85 dB (1 kHz, 0 dB)
Klirrgrad	0,05% (1 kHz, 0 dB)
Gleichlaufschwankungen	unterhalb Meßgrenze

Allgemeines

Stromversorgung	230 V Wechselstrom, 50 Hz
Nennaufnahme	150 W
Abmessungen (B × H × T)	260 × 330 × 346 mm
Gewicht	7,5 kg

Lautsprecher-System SX-NAV304

Typ	2-Wege, Baßreflex (magnetisch abgeschirmter Typ)
Bestückung	Tieftöner: 160 mm Konustyp Hochtöner: 60 mm Konustyp
Impedanz	6 Ohm
Schalldruckpegel	87 dB/W/m
Abmessungen (B × H × T)	235 × 324 × 260 mm
Gewicht	4,1 kg

Änderungen der technischen Daten und des Designs für Verbesserungen vorbehalten.

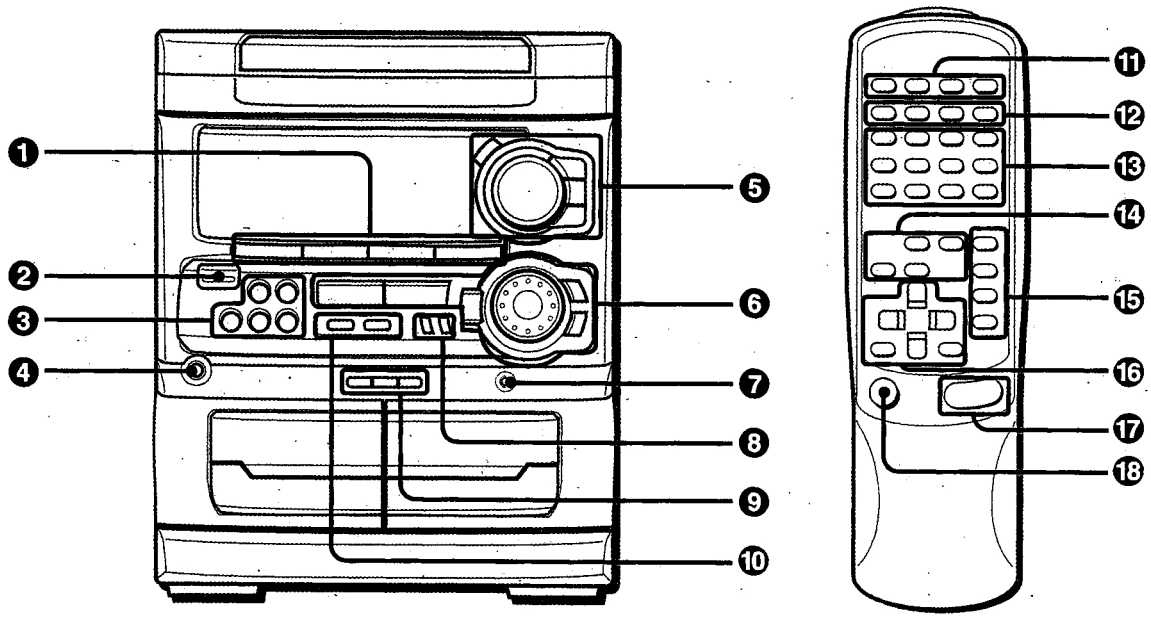
DOLBY NR/DOLBY PRO LOGIC

Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation.
DOLBY, das Doppel-D-Symbol ⧈ und PRO LOGIC sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Hinweis zum Urheberrechtsschutz

In Bezug auf die Aufnahmen von CDs, Kassetten oder vom Radio die Urheberrechte für das Land, in dem das Gerät verwendet wird, beachten.

PARTS INDEX/INDICE DE LAS PARTES/NOMENCLATURE/KENNZEICHNUNG DER BEDIENELEMENTE/INDICE DELLE PARTI/BEDIENINGSORGANEN/PŘEHLED OVLÁDACÍCH PRVKŮ/FUNKCIONÁLIS ELEMEK LISTÁJA/WYKAZ CZĘŚCI



Name/Nomber/Nom Name/Nome/Naam Název/Név/Nazwa	Page/Página/Page Seite/Pagina/Pagina Strama/Oldalszám/Strona
❶ TAPE DECK1/2	8,16
TUNER BAND	9,10
VIDEO/AUX	20,24
CD	6,13,17,18
❷ POWER	6,22,24
❸ DISC CHANGE	13
▲OPEN/CLOSE	13
DISC DIRECT PLAY1-3	13,17
❹ PHONES	7
❺ VOLUME	7,21
DOLBY PRO LOGIC	19,20
GEQ	7
MIC	21
T-BASS	7
❻ ■CLEAR	6,8,10,15-18,21
►PRESET	6,8,10,11,13
MULTI JOG	7,13,15,17,18,22,23
❚❚SET	6,8-11,13,15,21,22
⏮/◄◄UP	6,8-13,17-23
⏭/►►DOWN	6,8-13,17-23
❼ MIC	21
❽ TIMER	22
CLOCK/DIMMER	6,21
❾ RT	9
PTY	11
AG	12
❿ SYNC DUBBING	16
●REC/REC MUTE	15-18

Name/Nomber/Nom Name/Nome/Naam Název/Név/Nazwa	Page/Página/Page Seite/Pagina/Pagina Strama/Oldalszám/Strona
⓫ TIMER	22
SLEEP	23
MONO (TUNER)	10
CLOCK	21
⓬ DISC DIRECT PLAY	13,14,17
EDIT/CHECK	13,17,18
PRGM	14
RANDOM/REPEAT	14
⓭ 0-9,+10	10,13,14,17,18
▲OPEN/CLOSE	13
⓮ MANUAL SELECT	19,20
DOLBY PRO LOGIC	17,18
T-BASS	7
GEQ	7
⓯ TAPE DECK1/2	8,16
TUNER BAND	10
VIDEO/AUX	20,24
CD	6,13,17,18
⓰ ◄►/►DIRECTION/PRESET	6,8,10,11,13,14
⏮/◄◄DOWN	6,8-13,17-23
⏭/►►UP	6,8-13,17-23
■CLEAR	6,8,10,15-18,21
●/○REC/REC MUTE	15-18
❚❚SET	6,8-11,13,15,21,22
⓱ VOLUME(∧,∨)	7,21
⓲ POWER	6,22,24

AIWA CO.,LTD.